

# DRESDNER MORGEN POST

Donnerstag, 9.8.2018 0,90€ [morgenpost-abo.de](http://morgenpost-abo.de)

Dynamo Dresden S. 14



## Neuhaus lobt Schubert: „Eisklotz!“

Fotos: p.p./Roger Petzsche, Lutz Hentschel

European Championships S. 23



## Tina springt mit Lou zu Gold

Foto: dpa

Waffenlager geklaut S. 4/5



## Jugendgang bekam Quittung

Riesige Rohre S. 11



## Hier strömt bald das Russen-Gas

Foto: Steffen Füssel

Windhose im Erzgebirge S. 12



## Baum stürzt auf Zelt - 3 Verletzte

Foto: Bernd März

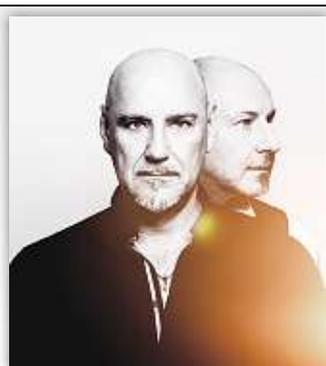


## DDR-Legende Peter Schreier entsetzt

# Wer hat meinen Kopf geklaut? S. 6/7

Fotos: Tino Plunert, dpa/Sebastian Kahnert

\*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV  MEDIENGRUPPE



### Wir bringen die Stimme von »Fury and the Slaughterhouse« nach Dresden

### SIEBEN HIMMEL HOCH – AKUSTISCH

### LIVE 2018

# WINGENFELDER

25. August 2018 - 19.30 Uhr Konzertplatz Weißer Hirsch - Stechgrundstraße (hinter dem Parkhotel)

SEASIDE  TOURING

Tickets unter: [www.konzertplatz-weisser-hirsch.de](http://www.konzertplatz-weisser-hirsch.de) • [www.konzertkasse-dresden.de](http://www.konzertkasse-dresden.de) • [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

## Seehofers Migrations-Deal mit Madrid

# Spanien nimmt Flüchtlinge zurück

**BERLIN** - Asyl-Erfolg für Horst Seehofer (69, CSU): Der Innenminister hat das erste von ihm angestrebte Abkommen über die Rückführung von Flüchtlingen mit einem EU-Partnerland geschlossen. Ab Samstag können Migranten, die bereits in Spanien registriert wurden, innerhalb von 48 Stunden zurückgeschickt werden.

„Die Verhandlungen sind abgeschlossen“, sagte eine Sprecherin des Innenministeriums. Es geht um Menschen, die an der deutschen Grenze aufgegriffen wurden, für deren Asylantrag aber Spanien zuständig ist. Sie sollen künftig binnen 48 Stunden dorthin zurückgeschickt werden. Die Vereinbarung ist am 6. August geschlossen worden. Gegenleistungen aus Deutschland hat es nach Angaben aus dem Seehofer-Ressort nicht gegeben.

Ähnliche Gespräche mit Griechenland und Italien laufen noch. Seehofer hatte angekündigt, bis Ende Juli oder Anfang August Klarheit über die Machbarkeit solcher Absprachen haben zu wollen. „Konkrete Zeitplanungen kann ich Ihnen nicht nennen“, sagte die

Sprecherin. Mit Österreich bestehe auch ohne Abkommen klare Übereinkunft, dass jene Menschen zurückgewiesen werden könnten, für die Österreich zuständig sei.

Auf die Verhandlungen mit anderen EU-Staaten hatten sich CDU und CSU nach langem Streit über die Asylpolitik geeinigt - am Ende auch mit Zustimmung des Koalitionspartners SPD. Für den Fall, dass die Gespräche scheitern, hatte Seehofer gedroht, im Alleingang an den Grenzen Migranten zurückzuweisen, die bereits in anderen EU-Staaten einen Asylantrag gestellt haben.

Madrid schätzt die Zahl der Migranten, die im Rahmen des Abkommens zurückkehren dürften, als „sehr begrenzt“ ein. Spanien hat Italien mittlerweile als europäisches Hauptankunftsland für Migranten aus Afrika abgelöst (Morgenpost am Sonntag berichtete).

Heimatminister Horst Seehofer (69, CSU) hat seine erste Vereinbarung zur Flüchtlingsrücknahme besiegelt.



Foto: dpa/Michael Kappeler

Flüchtlinge im Hafen von Algeciras (Provinz Cádiz): Deutschland kann ab Samstag in Spanien registrierte Asylbewerber dorthin zurückschicken.



Foto: dpa/AP/Marcus Moreno

## Merkel am Wochenende nach Andalusien



Spanien olé! Angela Merkel (64) besucht am Wochenende Regierungs-Chef Sánchez auf einer Finca.

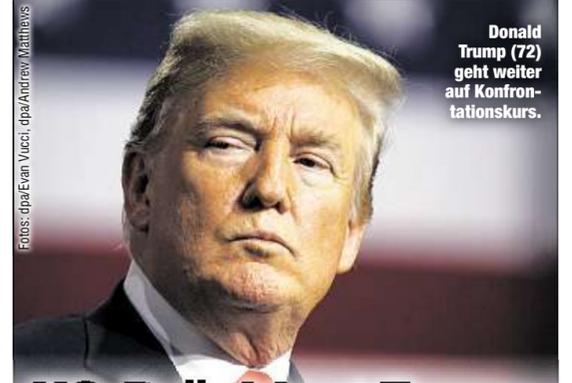
Foto: dpa/Wolfgang Kumm

**BERLIN/MADRID** - Allmählich geht der Sommerurlaub der Kanzlerin zu Ende: Nächste Woche ist Angela Merkel (64, CDU) wieder offiziell im Dienst. Aber schon an diesem Wochenende startet sie in Spanien in den politischen Herbst.

Bei einem informellen Treffen mit dem spanischen Regierungschef Pedro Sánchez (46) am Samstag und Sonntag in Andalusien wird das Thema Migration im Mittelpunkt stehen. Das Treffen findet in einer Finca im Nationalpark Doña

na rund 50 Kilometer südwestlich von Sevilla statt - dort wird der Sozialist einige Urlaubstage mit seiner Familie verbringen.

Merkel besucht Andalusien auf Einladung von Sánchez. Der Besuch bekräftigt die „ausgezeichneten“ Beziehungen zwischen beiden Regierungen, heißt es aus Madrid. Die Bundeskanzlerin wird sich auch Zeit nehmen, um die Schönheit des riesigen Naturschutzgebiets (knapp 130 000 Hektar) an der Costa de Luz kennenzulernen.



Donald Trump (72) geht weiter auf Konfrontationskurs.

## US-Präsident Trump kündigt Sanktionen gegen Russland an

**WASHINGTON** - Im Fall um den vergifteten russischen Doppelagenten Sergej Skripal (67) haben die USA gestern Abend weitere Sanktionen gegen Russland angekündigt. Grundlage sei die Feststellung, dass die russische Regierung „chemische oder biologische Waffen in Verstoß gegen internationales Recht eingesetzt hat oder tödliche chemische oder biologische Waffen gegen ihre eigenen Staatsbürger benutzt hat“.

Zunächst werde der US-Kongress über die Maßnahmen informiert. Um den 22. August herum sollten die Strafmaßnahmen dann in Kraft treten. Um welche Sanktionen es sich handelt, teilte das Ministerium zunächst nicht mit.



Soldaten in Schutzanzügen untersuchen den Ort, an dem Skripal vergiftet wurde.

Auf Skripal und seine Tochter Julia (33) war in Großbritannien ein Anschlag mit dem Kampfstoff Nowitschok verübt worden. Beide entkamen nur knapp dem Tod. Großbritannien und die USA machen Moskau für die Tat verantwortlich. Der Kreml weist das zurück.



Kippa-Träger in Berlin.

Foto: dpa/Maria Thiel

## Antisemitische Straftaten

### Judenhass in Berlin am schlimmsten

**BERLIN** - In keinem anderen Bundesland ist Judenhass offenbar so stark verbreitet wie in Berlin. Jedes fünfte antisemitische Delikt wird laut Statistik in der deutschen Hauptstadt begangen.

Allein im ersten Halbjahr 2018 meldete die Polizei in Berlin 80 Straftaten aus Antisemitismus. Das sind fast doppelt so viele wie in Bayern, das mit 43 Delikten in diesem Bereich auf Platz zwei

steht. Bundesweit registrierten Behörden in diesem Jahr bislang 401 antisemitische Straftaten, darunter zwölf Gewaltdelikte.

Der Großteil der registrierten Taten in Berlin (62 Fälle) wurde nach Erkenntnissen der Polizei von „rechten Antisemiten“ begangen. Bei den anderen Delikten wurden Tatverdächtige mit „linker“, „ausländischer“ oder „religiöser Ideologie“ festgestellt.

Foto: dpa/Frank Rumpenhorst

## Neues Reisechaos Ryanair streicht 250 Flüge



Foto: dpa/Clara Margais, dpa/Thomas Frey

Lange Schlangen und lange Gesichter am Schalter von Ryanair, denn da hebt morgen kaum ein Ferienflieger ab - 250 Flüge wurden gestrichen.

**FRANKFURT/MAIN** - Und das mitten in der Ferienzeit: Neues Flugchaos bei Ryanair, Tausende Urlauber werden am Boden bleiben. Ab morgen früh um 3 Uhr streicht die Billig-Airline 250 Flüge - von und nach Deutschland!

Grund: Die Gewerkschaft Vereinigung Cockpit (VC) hat gestern alle 400 angestellten Piloten an

den deutschen Ryanair-Basen zu einem 24-stündigen Streik aufgerufen. Sie fordern bessere Arbeitsbedingungen und mehr Gehalt. Damit schließt sie sich dem bereits angekündigten Arbeitskampf ihrer Kollegen in Irland, Schweden und Belgien an. Zusammen ist es der größte Pilotenstreik in der Geschichte von Ryanair. Insgesamt fallen 400 von 2 400 Flügen in Europa aus, bestätigte Ryanair-Marketingchef Kenny Jacobs. „Dieser

Streik ist völlig unnötig“, kritisierte er. Eine Streikankündigung erst 48 Stunden vor den ersten Ausständen sei unfair gegenüber den Kunden. Immerhin: Betroffene Passagiere könnten kostenfrei umbuchen oder ihr Geld zurückverlangen.

Martin Locher, Präsident der Vereinigung Cockpit, rief im Tarifkonflikt mit dem irischen Billigflieger zum Streik auf.



Foto: dpa/Frank Rumpenhorst

Meine Meinung



Schnelle Strafe

Von Steffi Suhr

Geht doch! Im März brachen Jugendliche in einen Waffenladen ein. Gestern bekamen sie ihre Strafen. Zwischen Tat und Urteil lagen fünf Monate. Die Justiz kann, wenn sie will. Möglich, dass ein Waffenklau ob der omnipräsenten Terrorgefahr besondere Priorität hatte. Aber so- und nur so - funktioniert das hier angewandte Jugendstrafrecht. Das vor allem vom Erziehungs-Charakter ausgeht.

Wie oft werden jugendliche Täter übrigens deutsche ebenso wie Ganoven aus aller Herren Länder - aufgegriffen, nach der Personaliennahme wieder heimgeschickt. Das aber setzt komplett die falschen Zeichen. An die Täter übrigens genauso wie an Opfer, Fahnder und Bevölkerung.

Allein die Akte Khaled zeigt, wohin das führt: Acht Mal war der junge Mann massiv aufgefallen. Aber Anzeigen blieben folgenlos. Ein ganzes Jahr lang passierte nichts, trieb Khaled weiter sein Unwesen. Erst als er beim Waffenklau erwischt wurde, kam er endlich in U-Haft, was ihn nachweislich beeindruckte. Und plötzlich gab es auch eine Anklage wegen all der anderen bösartigen Vorfälle.

In die Glaskugel schauen kann niemand. Aber wenn Khaled zeitiger das Gesetz gespürt hätte, wäre er vermutlich nicht auf die irre Idee gekommen, mit Kumpels den Waffenladen auszuräumen.

Anderes war das bei den drei gestern Verurteilten: Die konnten dem Richter vorweisen, was sie daraus gelernt haben, nachdem die Justiz sie auf frischer Tat „dingfest“ machte. Das führte sogar zu Bewährungsmaßnahmen für die jungen Männer. Eine Chance, die sie in einem Rechtsstaat verdient haben. Und hoffentlich auch nutzen.



Khaled A. (17, M.) hat nicht nur den Waffenladen ausgeräumt. Laut Anklage prügelte er sich auch mit Polizisten, sperrte seine Betreuer ein, drohte und klaute. Gegen ihn wird weiterverhandelt.



Aus diesem Geschäft räumten die Täter jede Menge Waffen.

Teil der Beute: Darlei „Anscheinswaffen“ sind für den Laien nicht von einer scharfen Waffe zu unterscheiden.

Knarren, Messer, Schlagstöcke & Elektroschocker Jugendgang klaute komplettes Waffenlager

Von Steffi Suhr

Die Tat war so dreist wie dilettantisch: Vier junge Syrer räumten im März mit viel Krach den Waffenladen an der Webergasse aus. Nur Minuten später wurden die Täter samt Beute geschnappt. Am Mittwoch hockte das Quartett vorm Jugendrichter, drei davon wurden verurteilt.

Adel A. (20), Mustafa S. (17), Khaled A. (17) und ihr Kumpel, der Jüngste der Bande mit 15 (!) Jahren, zogen sich weiße Masken über. Khaled und Mustafa droschen mit Hämmern auf die Scheibe ein, die anderen standen Schmiere. Aus dem Laden griffen sie sich 58 Luftdruck- und Softairwaffen. Alles sogenannte Anscheinswaf-

fen - für den Laien nicht zu unterscheiden, ob die MP echt oder unecht ist. Dazu 43 Messer, Schlagstöcke und Elektroschocker. Wert: 12 069,25 Euro.

Minuten später fasste die Polizei die Gang: Khaled, der die Idee hatte, sitzt bis heute in U-Haft. Adel und Mustafa kamen in speziellen Jugend-Unterkünfte, in denen die Regeln fast so streng sind wie in U-Haft. Der Jüngste durfte zwar heim, bekam aber - das kam im Prozess heraus - mit seinem Vater daheim mächtig Ärger. Alle gestanden im zum Teil nicht öffentlichen Prozess den Waffenklau. Man habe die Teile verkaufen, manche behalten wollen.

Gegen Khaled, dem weitere Taten vorgeworfen werden, wird weiter verhandelt. Die anderen drei

bekamen Haftstrafen zwischen sechs Monaten und einem Jahr. „Unfassbar, wie junge Männer, die aus einem Land kommen, in dem es drunter und drüber geht, die aber aus guten Elternhäusern kommen, hier Läden ausräumen! Sie haben ihren ehrlichen Landsleuten hier einen Bärendienst erwiesen“, schimpfte Richter Markus Vogel in der Urteilsbegründung. Aber: „Wir sind ein Rechtsstaat und Sie haben sich Ihre Bewährungs verdient.“

Tatsächlich haben sich zumindest die drei nun Verurteilten seit der Festnahme mächtig ins Zeug gelegt, gehen zur Schule, leisten gemeinnützige Arbeit. „Wir erwarten von Ihnen ein geordnetes Leben, sonst Knast oder Abschiebung!“, so Richter Vogel am Ende.



Der Jüngste (15) in der Waffengang wurde schon von seinem Vater „zurechtgewiesen“. Nun verurteilte ihn auch der Richter.

Adel A. (20) war unfassbar erleichtert, als der Richter eine Bewährungsstrafe für ihn und seine Mitangeklagten verkündete.

Knallharte Bewährungsaufgabe: Mustafa S. (17) muss seinen Schulbesuch jetzt beim Richter nachweisen, sonst droht ihm Knast.



Die haben's gut! „PostModern“ kühlt Zusteller mit Gratis-Eis

Diese Hitze macht uns alle! Leiden müssen vor allem jene, die bei schweißtreibenden Temperaturen draußen ackern - wie die Zusteller von Briefen und Paketen im Freistaat. Als kleines Dankeschön spendierte das Dresdner Unternehmen „PostModern“ seinen über 550 Zustellern jetzt lecker Eis aus der Tüte. „Bei solch extremen Wetterbedin-

gungen in den vergangenen Tagen ist es uns wichtig, dass unsere Mitarbeiter darum wissen, dass wir deren Einsatz sehr schätzen“, sagt Marketingleiter Alexander Hesse (34). Die Mitarbeiter in den roten T-Shirts sollen sich über den eiskalten Gruß sehr gefreut haben. Im Freistaat sind sie zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Elektromobil unterwegs.

Von Laster beim Wenden erfasst Fußgänger (74) tödlich verletzt

Fatales Wendenmanöver in Dresden-Räcknitz: Der Fahrer (54) eines Sattelzuges war gegen 9 Uhr in der Münzmeisterstraße stadteinwärts unterwegs, wollte an der Räcknitzhöhe wenden. Bei diesem Manöver erfasste er einen Rentner (74), der gerade die Straße an der Ampel überquerte.



Sofort eilte der Rettungsdienst zur Unfallstelle, versuchte den schwerstverletzten Mann zu retten (F). Vergeblich, er verstarb noch am Unfallort. Besonders tragisch: Die Polizei geht davon aus, dass der Rentner bei Grün über die Straße ging. Allerdings sind die genauen Umstände des Todes-Crashes noch nicht ermittelt. Wer etwas gesehen hat: 0351/4 83 22 33. eho

Nachrichten

Stativ im Gebüsch

NEUSTADT - An der Bautzener Straße haben Autoknacker einen Opel Meriva aufgebrochen. Die Täter klappten zwei hochwertige Kamerastative aus dem Auto. Offenbar handelte es sich bei den Tätern aber nicht um Hobby-Fotografen. Das Diebesgut warfen sie nämlich in ein Gebüsch.

Ersatzbusse fahren

TOLKEWITZ - Wegen Gleis- und Fahrleitungsarbeiten an der Wehlener Straße fahren die Linien 4 und 6 am Wochenende verkürzt. Für beide Linien sind Ersatzbusse ab der Haltestelle Ludwig-Hartmann-Straße nach Laubegast beziehungsweise Niedersiedlitz im Einsatz.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0351/48 64 26 61 E-MAIL mopodd.lokales@dd-v.de ANZEIGEN 0351/84 04 44 ABO-SERVICE 0351/48 64 26 86

Dresdner Stadtfest Die Löbtau-Bombe wird Star der Blaulichtmeile



Was braucht es für ein gelungenes Stadtfest? In Dresden in diesem Jahr eine Bombe! Die Löbtau-Bombe (Fr.) sorgte im Mai für schlaflose Nächte, jetzt wird sie der Star des Canaletto.

Feuerwehr und Co. am Stadtfest-Wochenende (17.-19.8.) auf der Fläche vor dem Landtag (Bernhard-von-Lindenu-Platz). Mit dabei:

Die entschärfte Fliegerbombe, die noch vor wenigen Wochen das Stadtgespräch beherrschte und nun auf der Blaulichtmeile bestaunt werden kann. Die Flughafenfeuerwehr kommt mit einem großen Löschfahrzeug, das sonst selten im Stadtgebiet zu sehen ist.

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr öffnet auch der Landtag am Stadtfest-Wochenende seine Türen. Einmal Parla-

mentsluft schnuppern und sich im Plenarsaal wie ein Abgeordneter fühlen - und das mitten im Stadtfesttrübel. Mehr als tausend Gäste wollten 2017 sehen, wo Politik gemacht wird. „Wir bieten erneut Führungen durch das Parlament und in den Plenarsaal an. Aufgrund des großen Besucheransturms im vergangenen Jahr haben wir das Angebot an geführten Rundgängen sogar verdoppelt“, sagt Landtagspräsident Matthias Röbber (63, CDU).

Auch THW, Bundeswehr, DRK und DLRG sind auf der Meile vertreten.

Auch Klaas Krüger (28) und seine Kollegen der DLRG Dresden sind mit dabei und zeigen, was ihre Arbeit ausmacht.



Mit einer Menge Action, schwerem Gerät und natürlich viel Blaulicht zeigen sich Polizei,



Auch Klaas Krüger (28) und seine Kollegen der DLRG Dresden sind mit dabei und zeigen, was ihre Arbeit ausmacht.



Auch Klaas Krüger (28) und seine Kollegen der DLRG Dresden sind mit dabei und zeigen, was ihre Arbeit ausmacht.



Auch Klaas Krüger (28) und seine Kollegen der DLRG Dresden sind mit dabei und zeigen, was ihre Arbeit ausmacht.



Auch Klaas Krüger (28) und seine Kollegen der DLRG Dresden sind mit dabei und zeigen, was ihre Arbeit ausmacht.



Auch Klaas Krüger (28) und seine Kollegen der DLRG Dresden sind mit dabei und zeigen, was ihre Arbeit ausmacht.



Auch Klaas Krüger (28) und seine Kollegen der DLRG Dresden sind mit dabei und zeigen, was ihre Arbeit ausmacht.

Hotel-Demnitz-Investor Diller kämpft um Hilfgeld

Zumindest kämpfen kann er: Langsam-Investor Thomas Diller und sein Anwalt Rudolf Kohnke beklagen eine Benachteiligung bei der Ausreichung von Fluthilfe für das „Hotel Demnitz“. Gestern sprachen sie dazu öffentlich vor dem Verwaltungsgericht. Gegner: die Sächsische Aufbaubank.

Die Bank gewähre kein Geld für die Flut 2013, weil ihm bei der Fluthilfe für 2002 Fehler unterlaufen seien. Fluthilfe aber dürfe nicht nach guten oder schlechten Charaktereigenschaften ausgereicht werden, so Kohnke. Dass Diller auch sauber mit Flutgeld umgehen könne, habe er mit seinem „Fährgut“ in der Nachbarschaft bewiesen. Dort sei alles zur allseitigen Zufriedenheit abgerechnet worden. Urteil folgt. Bei einer Niederlage will Kohnke in die nächste Instanz gehen. Unterdessen laufen die Arbeiten am „Dernitz“ weiter, wie immer langsam. Das Restaurant soll nun erst Oktober einziehen, so Diller. Im September würden in den oberen Etagen Wohn-Mieter erwartet. Weiterverkaufen wolle er die Immobilie nicht. TH



Fühlt sich benachteiligt: Investor Thomas Diller (l.) mit seinem Anwalt Rudolf Kohnke.



Foto: Ove Landgraf

René Arndt (48), Franziska Rüprrich (47), Jutta Rönsch (44) und Adrian Glöckner (44, v.l.) organisieren die Cocktailnacht.

### Im Barockviertel werden bald Cocktails gemixt

Das Barockviertel wird wieder zur Cocktailmeile. Bis jetzt haben sich knapp 50 Geschäfte, Galerien, Restaurants und Kanzleien angemeldet, um den Gästen am 6. September (ab 18 Uhr) ordentlich einzuschenken. In jedem Geschäft wird es dabei andere Cocktail-Kreationen geben. „Die Preise sind moderat, denn man will ja sicher nicht nur einen am Abend genießen“, sagt René Arndt (48), einer der Organisatoren. „Wir freuen uns darauf, die Straßen und Gassen unseres schönen Barockviertels wieder mit bis zu 5000 Besuchern auch am Abend beleben zu können.“



Foto: Tino Plümer

**Peter Schreier erschüttert!**

## Diebe mausten seine Büste

Bildhauer Hans Kazzer (77) ist entsetzt über den dreisten Diebstahl.



Von Eric Hofmann

**E**r ist eine Legende der Opernwelt: Jahrzehntlang beherrschte Star-Tenor Peter Schreier (83) die Bühnen der Welt, wurde mit Preisen (Nationalpreis der DDR, Vaterländischer Verdienstorden, Sächsischer Verdienstorden) überhäuft. Seine jüngste Ehrung ist gerade mal sechs Wochen her: eine wertvolle Bronzebüste mit seinem Antlitz. Die haben jetzt Diebe gestohlen.

Kreischaer etwas einfallen: „Ich habe das zum Anlass genommen, die Büste von ihm anzufertigen“, sagt Bildhauer Hans Kazzer (77). „Es war eine Würdigung für ihn, gleich in der Nähe von Robert Schumann für immer zu stehen.“ Doch diesen Traum zerstörten Diebe in der Nacht zum Dienstag, hieften die 25-Kilo-Skulptur aus dem Kurpark und fuhrten damit davon. „Da ist man erst mal fassungslos“, sagt Peter Schreier der MPO. „Ich weiß ja nicht, was die Beweggründe dafür sind. Hat es etwas mit der Kultur zu tun oder ging es da nur um das Material?“ Auf rund 10 000 Euro schätzt die Polizei den Wert des Kunstwerks. Auch der Verein ist entsetzt:

„Das müssen Leute gewesen sein, die absolut nichts im Kopf haben“, schimpft der Vorsitzende Wolfgang Bergner (77). „Wir warten jetzt ab, was die Versicherung sagt und ob die Polizei die Büste doch noch findet. Prinzipiell wollen wir aber schon, dass sie dort wieder steht.“ Das will auch Künstler Kazzer: „Ich habe noch das Gipsmodell und würde wieder eine Büste gießen lassen, wenn der Verein das beschließt“, sagt der Bildhauer. „Diesmal muss ich mir aber überlegen, wie ich die Büste sicherer verschraube.“ Auch der Schumann-Verein denkt darüber nach, seine Büsten demnächst mit Videoüberwachung zu sichern. Die Polizei sucht Zeugen zu dem Klau: 0351/483 22 33.



Am 23. Juni gratulierte Wolfgang Bergner (77, r.) noch Peter Schreier (83) zur Einweihung der Büste in Kreischa.

Foto: Manfred Adamski

### Neue Schulranzen von Olympiasieger Friedrich

Ein Doppel-Olympiasieger sorgt für glückliche Kindergesichter: Der Bobfahrer und gebürtige Pirnaer Francesco Francesco Friedrich (28) startete zu Ferienbeginn eine Spendenaktion für sozial benachteiligte Schulanfänger. Mit dem gesammelten Geld konnte er nun, gemeinsam mit

der Caritas Dresden, 35 Abschnitten ihre Ranzen für den Start in ihre Schullaufbahn im Pirnaer Rathaus überreichen. Die Kinder haben ganz unterschiedliche Hintergründe, kommen zum Beispiel aus Venezuela, Indien, dem Kosovo oder Deutschland. Unter dem Titel „GleichStart“ lief die Aktion mehrere Wochen.



Foto: Daniel Förster

Olympiasieger Francesco Friedrich (28) machte 35 Schulanfänger mit den neuen Ranzen eine große Freude.

### Letzte Proben fürs große Trabi-Theater

Langsam wird's ernst: Die Proben für die Weltpremiere der Theaterversion des Kult-Films „Go Trabi Go“ haben begonnen. Das Stück soll am 14. September Premiere in der Comödie Dresden feiern.

„Ab jetzt wird täglich geprobt“, sagt der künstlerische Leiter Christian Kühn (36). „Weil aber viele der Darsteller aus Berlin kommen oder da zu tun haben, wird auch erst mal dort geprobt.“ Zum 1. September zieht das neunköpfige Ensemble in die Comödie um. „Dann gibt es die letzten Proben.“

Die Italienreise der Familie Struutz berührt noch heute das Publikum. In der Theater-Adaption übernehmen die Musical-Darsteller Lorenz Liebold, Lucille-Mareen Mayr und Anja Pohl die Hauptrollen. Und klar, auch ein „Schorsch“ darf natürlich nicht fehlen. Der ist das Herzstück der ganzen Show. Tickets gibt's ab 27 Euro. cast

Das Team hinter dem Stück feilt noch an einigen Details.

Fotos: PR

### Kaisermania 2019 Vorverkauf startet im September

Kaisersfans aufgepasst: Schon bevor das zweite Kaisermania-Wochenende bei den Filmnächten am Elbufer steigt, gibt's Neuigkeiten zum kommenden Jahr. Wer Tickets für 2019 will, sollte sich für Anfang September nichts vornehmen. „Am 5. September beginnt der Vorverkauf für die Kaisermania 2019“, teilt jetzt der Veranstalter Semmel Concerts mit. Dann heißt es wieder schnell sein für diejenigen, die eine der rund 50 000 Karten ergattern wollen. Übrigens: Die Übertragung des zweiten Kaisermania-Konzerts am vergangenen Samstag verfolgten bundesweit 1,3 Millionen Zuschauer live im MDR. cast

12 000 Fans vor der Bühne und noch mal so viele auf den Elbwiesen feiern bei jedem der vier Kaiser-Konzerte ihren Star (F.o.).

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

## 4x4 DAS Abenteurer

JEEP Spass SUV  
Cool Location ACTION Panzer fahren  
ATV Quad Schlamm & Sand  
WWW.SZ-OFFROADTAG.DE

4. SZ-OFFROAD-TAG 2018

### SZ OFFROAD TAG 15.09.2018 in Ruppertsdorf

Foto: fotograubitz.de



Foto: Eric Münch

Kann mehr als „nur“ MRT: Dieses hochmoderne 6-Millionen-Euro-Gerät wurde gestern am Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Dresden eingeweiht.

## Millionenschwere Technik für den Kampf gegen Krebs

Das Nationale Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Dresden im Uniklinikum soll internationales Spitzenzentrum der patientennahen Krebsforschung und -therapie werden. Dafür wurde jetzt neue Technik im Wert von sechs Millionen Euro eingeweiht.

Arzte verfolgen am NCT das Ziel, Krebspatienten eine maßgeschneiderte Diagnostik und Therapie auf dem neuesten Stand der Wissenschaft anzubieten. Ab sofort können sie ein neues MRT-Ganzkörpergerät, einen „Dual-Energy-Computertomographen“ und zwei hochmoderne Ultraschall-Systeme verwenden. „Die Forscher werden die Geräte nutzen, um im Rahmen klinischer Studien die Strahlentherapie zu verbessern und die Präzision minimalinvasiver Krebsbehandlungen zu erhöhen“, teilte eine NCT-Sprecherin mit. **tyx**

**Kuriose Job-Suche erfolgreich**

# Ein Koch hat im Krematorium angeheuert



Der ehemalige Koch bekam den Job: Jetzt hat er täglich mit Leichen zu tun und bereitet sie auf die Einäscherung vor.

Es war die wohl kuriosste Anzeige, die je von einem Krematoriums-Chef geschaltet wurde: „Du kannst Dich mit Grundnahrungsmitteln selbst versorgen, weißt, wozu Dusche, Deo und Waschmaschine notwendig sind...“, stand unter anderem in dem Gesuch, das Jörg Schaldach (54) vom Krematorium Meißen im Februar aufgab (MOPO berichtete). Jetzt hat sich ein geeigneter Kandidat gefunden.

„Mehr als 150 Leute haben sich auf die Anzeige beworben“, sagt Schaldach stolz. „Mit so vielen Bewerbern hatte ich gar nicht gerechnet.“ Einige durften zum Probearbeiten kommen, am Ende fiel die Wahl auf einen Mann aus Coswig. Robert Stransfeld-Schulze (32) kommt aber aus einem ganz anderen Metier: „Eigentlich bin ich Koch, habe zuletzt in Dresden gearbeitet“, erzählt er. „Letztendlich waren vor allem die familienfreundlichen Arbeitszeiten ausschlaggebend, dass ich mich beworben habe.“ Statt Braten vorbereiten, Gemüse

putzen und Kartoffeln schälen holt Stransfeld-Schulze jetzt Leichen ab, zieht sie an und bereitet sie für die Einäscherung vor. „Der neue Job gefällt mir gut.“ Neben dem Probearbeiten musste der Coswiger auch den 40 Fragen umfassenden Einstellungstest auf der Homepage des Krematoriums bestehen.

Würde der Chef noch einmal mit so einer Anzeige nach neuen Mitarbeitern suchen? Definitiv! Weil 2019 wieder eine Stelle frei wird, textet Schaldach schon jetzt an einer ähnlich amüsanten Ausschreibung. **cast**



Robert Stransfeld-Schulze (32) bewarb sich auf die kuriose Stellenausschreibung des Krematoriums Meißen.



Foto: Steffen Füssel

In der Sakristei der Gemeinde St. Antonius Dresden-Löbtau stahlen die Einbrecher Kollekte und Kreuz.

## Gauner im Gotteshaus Kirchenknacker klauten Kreuz und Kollekte

Keinerlei Anstand und Respekt zeigten Einbrecher in der Bünaustraße. Dort brachen sie am frühen Morgen in die Sakristei der Gemeinde St. Antonius Dresden-Löbtau ein. Nachdem sie das Fenster aufgebrochen hatten, klauten sie im In-

neren ein goldfarbenedes Kreuz, knackten die Kollekte und nahmen das Bargeld mit. Insgesamt hatte die Beute einen Wert von 700 Euro. Welchen Schaden die Kirchenknacker dabei angerichtet haben, ist noch nicht beziffert. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. **eho**

**MOPO EXTRA**

**Lisa**

Schlemmen, aber leicht

Mein unerwartetes Familienglück

4 Kilo weg pro Woche!

**Schlank mit Steak & Salat**

**KOSTENLOS**

am **12.08.** in der **MORGENPOST** am Sonntag

## Brand im Humuswerk hielt Feuerwehr in Atem

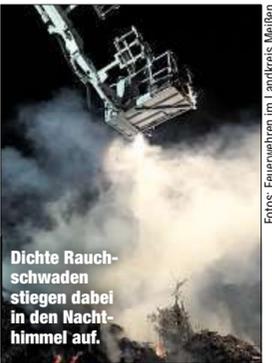
Der Brand eines riesigen Komposthaufens brachte Klipphausens Feuerwehrmänner an ihre Grenzen. Am Abend war im Ullendorfer Humuswerk ein Brand ausgebrochen. Der Einsatz dauerte bis zum nächsten Mittag.

„Wir wurden 18 Uhr alarmiert“, sagt Kreisbrandmeister Ingo Nestler (57). „Es hieß brennender Erd-

haufen.“ Vor Ort war es dann doch etwas mehr: „Der Haufen aus Holz und Gestrüpp war 20 Meter breit, 50 Meter lang und rund 10 Meter hoch“, so Nestler. „Fast die komplette Oberfläche stand in Vollbrand.“ Das Problem: Der Teleskoplader der Feuerwehr war defekt, so mussten die Arbeiter mit eigenen Radladern die Schichten abtragen. Die Glutnester selbst hatten sich



Die ganze Nacht über mussten die Feuerwehren im Ullendorfer Humuswerk löschen.



Dichte Rauchschwaden stiegen dabei in den Nachthimmel auf.

Foto: Feuerwehren im Landkreis Meißen

**KULINARISCHES**

**ja, ICH GRILL!**

70 REZEPTE ZUM NIEDERKNIE!

Grillen mit Leidenschaft

Köstliche Feinheiten zum Grillen von Fleisch, Fisch sowie reizvolle Beilagen – ein umfangreiches Rezeptbuch mit Craft-Beer-Guide.

Hardcover | 176 Seiten | 21 x 26 cm | € [D] 20,-

**HIER KAUFEN!**

edition Sächsische Zeitung

(0351) 48 64 18 27 | www.editionSZ.de

In allen SZ-Shops und beim Döbelner Anzeiger.

**Aktion Deutschland Hilft**  
Das starke Bündnis bei Katastrophen

Wenn Menschen durch große Katastrophen in Not geraten, helfen wir. Gemeinsam, schnell und koordiniert. Aktion Deutschland Hilft - Bündnis deutscher Hilfsorganisationen.

Spendenkonto (IBAN): DE62 3702 0500 0000 1020 30

Jetzt Förderer werden unter: [www.Aktion-Deutschland-Hilft.de](http://www.Aktion-Deutschland-Hilft.de)

**Aktion Deutschland Hilft**  
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

**Kunst-, Antik- & Trödelmarkt**  
am Haus der Presse

Der Trödelmarkt am Haus der Presse Dresden: Jeden Samstag im Monat von 9:00 bis 15:00 Uhr, Devrientstr. 9, 01067 Dresden.

Hier wird Trödeln zum Erlebnis:  
**Samstag, 11. August 2018 von 9:00 bis 15:00 Uhr**

Trödelmarkt mit Sammlertag

Entdecken und verkaufen Sie an diesem Samstag beim Kunst-, Antik- und Trödelmarkt am Haus der Presse antike Kostbarkeiten und Trödel. Zusätzlich gibt es besondere Angebote für alle Sammlerfreunde! Experten schätzen alte Bücher, Postkarten, Münzen und Briefmarken. Schauen Sie bei uns vorbei!

**12. August: Trödelmarkt zum Tag der offenen Galopprennbahn**  
01237 Dresden, Oskar-Röder-Str. 1, von 10:00 bis 16:00 Uhr  
Mit Rennbahn-Führungen, Live-Musik, Biergarten, Kindereisenbahn, Elektroautos und vielem mehr!

Hilf: Jeder kann mitmachen! Aufbau ohne Anmeldung ab 10 Uhr. Standgebühr: 3 mal für 20 €, jeder vi. Meter 5 €, ein Aut. am Stand. Über das He. Stande unter: 0157 168881 / Buchbar: Rennbahn in Jeder Stand bei: 10 x 10 x 4 m, 25 €, 3 m 20 €, ein Aut. am Stand: Aufbau 8:00 bis 9:10 Uhr - Anmeldung (Handarbeit) - Bitte nutzen Sie die öffentlichen Parkplätze  
Vaterse Infos unter: 0151 4 06 4 211 | [www.truedelmarkt.de](http://www.truedelmarkt.de) | [www.sachsenzeitung.de](http://www.sachsenzeitung.de)

**SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG**

**Guten Appetit!**  
WÄHLEN UND GEWINNEN » [www.augusto-magazin.de](http://www.augusto-magazin.de)

Nachrichten

„Absaufen“-Rufe: Ermittlung

DRESDEN - Nach mehreren Anzeigen aus ganz Deutschland wegen der „Absaufen! Absaufen!“-Rufe von PEGIDA-Anhängern gegen die Seentrotter von Mission Lifeline ermittelt die Staatsanwaltschaft wegen Volksverhetzung. Sie muss nun entscheiden, ob die Vorwürfe gegen die in Videos erkennbaren unbekanntenen Rufer und den Redner berechtigt sind.

Grundsteuer leicht erhöht

BERLIN/LEIPZIG - Die Kommunen in Sachsen haben ihre Grundsteuer in den vergangenen fünf Jahren lediglich um durchschnittlich vier Prozent erhöht. Eine geringere Erhöhung verzeichneten nur Baden-Württemberg und Bayern, so eine Studie der Unternehmensberatung Ernst & Young. Im Schnitt liegt die Grundsteuer der Kommunen in Sachsen auf dem 3. Platz der 13 Flächenländer.

Lehrer: GEW pessimistisch

DRESDEN - In Sachsen droht nach Ansicht der Bildungsgewerkschaft GEW auch im neuen Schuljahr Lehrermangel. Fehler früherer Jahre seien nicht so schnell auszugleichen, so GEW-Chefin Uschi Kruse (60). Lehrer in Sachsen hätten im vergangenen Schuljahr geschätzt eine Million Überstunden als Vertretung geleistet: „Dennoch sind massenhaft Unterrichtsstunden ausgefallen.“ Sie glaube, dass es im neuen Schuljahr so weitergehe.

Granate entdeckt

SCHLEIFE - Bei Bauarbeiten in Schleife (bei Weißwasser) ist eine Fliegergranate aus dem Zweiten Weltkrieg gefunden worden. Die Munition lag plötzlich in der Baggerschaukel, so die Polizei. Daraufhin wurden die Arbeiten sofort gestoppt, die Fundstelle gesichert. Der Kampfmittelbeseitigungsdienst konnte die Granate ohne Probleme bergen, hieß es.

Lotto - Glück gehabt?

Am Mittwoch wurden folgende Lottozahlen gezogen: 8, 11, 18, 26, 40, 49; Superzahl: 0; Spiel 77: 8101780; Super 6: 837463 (alle Angaben ohne Gewähr)

Antisemitismus in Sachsen nimmt zu

DRESDEN - In Sachsen ist die Zahl gemeldeter antisemitischer Straftaten im ersten Halbjahr deutlich gestiegen. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum gab es einen Zuwachs von 24 auf 37 und damit um 35,1 Prozent. Das geht aus Angaben der Bundesregierung auf Anfrage von Petra Pau (54, Linke) hervor.

Die Zahlen sind vorläufig, weil noch Taten nachgemeldet werden könnten. Der Anstieg ist maßgeblich durch eine Zunahme in der mit Abstand größten Untergruppe verursacht, der rechts motivierten Täter. Sie verübten 35 der Taten (erstes Halbjahr 2017: 22). Dazu kamen je eine links und religiös motivierte Tat. Für das vergangene Jahr insgesamt stehen 44 antisemitische Straftaten zu Buche, 42 davon waren rechts motiviert.

Trotz der langen Dürreperiode dieses Super-Sommers

Deshalb geht den Sachsen das Trinkwasser so schnell nicht aus



Sachsens Trinkwasser-Reserven sind noch lange nicht aufgebraucht! Umweltminister Thomas Schmidt (57, CDU) machte sich gestern an der Talsperre Klingenberg selbst ein Bild davon.

Von Sebastian Tangel

DRESDEN/KLINGENBERG - Flüsse trocknen aus, Bauern beklagen massive Ernteauffälle, Gärtner stöhnen über verdorrten Rasen ... Der trockene Hitze-Sommer hat Sachsen fest im Griff. Aber aus den Leitungen strömt das Wasser wie immer. Viele fragen sich dabei: Wie lange geht das noch gut?

Die gute Nachricht vorweg: Keinem Sachsen muss bange sein, dass bald kein Wasser mehr aus dem Hahn fließt! „Die Trinkwasserversorgung ist trotz der anhaltenden Trockenheit weiterhin gesichert“, versprach Umweltminister Thomas Schmidt (57, CDU) bei seinem gestrigen Informationsbesuch an der Talsperre Klingenberg. „Trotz

der zurückgegangenen Zuflüsse ist der Wasservorrat der sächsischen Trinkwassertalsperren insgesamt weiterhin gut!“ Tatsächlich hat Sachsen ein Netz von 23 riesigen Trinkwasserspeichern aufgebaut. Auch nach der jetzt schon wochenlangen Dürreperiode schwappen darin noch immer unvorstellbare 185 Millionen Kubikmeter Wasser. Klingenberg und eine ganze Reihe weiterer Talsperren im Verbund sind noch immer zu 60 Prozent gefüllt. Von dort werden große Teile des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Freital sowie knapp 60 Prozent Dresdens versorgt. Sollte es doch einmal knapp werden, könnte auch die Talsperre Rauschenbach angezapft werden. Sie ist derzeit sogar zu 84 Prozent gefüllt. Doch Wasser allein ist nicht alles

- auch die Qualität muss stimmen. „Die steht absolut im Vordergrund, die Wassermenge macht uns weniger Sorgen“, sagte Ehsanulla Amani (53), Leiter des Betriebsteils Talsperren. Das beste Wasser kommt übrigens aus den tiefen, kühleren Schichten der Speicherseen. Außerdem wird das Nass ständig auf Temperatur, Trübung und Säuregrad geprüft. Derzeit wird dem Rohwasser auch künstlich Sauerstoff zugeführt. Dadurch werden Schadstoffe vermindert sowie Rohr- und Pumpenanlagen geschont. Nach der langen Durststrecke zeichnet sich endlich wieder Nachschub von oben ab. Gestern schüttete es bereits im Erzgebirge stellenweise wie aus Eimern. Ab Freitag soll's auch mit der Extrem-Hitze erst mal vorbei sein.



Die Bruchsteinmauer der Talsperre Klingenberg hat an der Krone eine Länge von 310 Metern und ist fast 40 Meter hoch.



Trotz Trockenheit: Trinkwasser sprudelt in Sachsen kräftig aus dem Hahn.

Kümmert sich um die Stauanlagen in der Region: Ehsanulla Amani (53) von der Landesanstalt für Wasserbau.

Landtagswahl 2019 - Öko-Partei macht sich startklar

Grüne planen Machtwechsel in Sachsen



Die Grünen-Chefs Christin Melcher (35) und Norman Volger (39) melden politischen Gestaltungsanspruch an.

DRESDEN - Abteilung Attacke bei Sachsens Grünen! Sie streben bei der Landtagswahl 2019 einen Machtwechsel an - und wollen dabei eine tragende Rolle spielen.

Die Grünen seien der Garant dafür, die politische Macht der CDU in Sachsen zu brechen: „Wir sind bereit, mit allen demokratischen Kräften ins Gespräch zu kommen, die Sachsen voranbringen und modernisieren wollen“, so die Partei-Chefs Christin Melcher (35) und Norman Volger (39).

Die Landtagswahl sei eine Zäsurwahl. Die Leute könnten entscheiden, ob sie Modernisierung wählen oder Rückschritt und AfD-Anbiederung weiter regieren lieben. Ein klarer Angriff gegen Michael Kretschmer (43, CDU)! „Ein Ministerpräsident, der durchs Land reist und fulminant allen alles verspricht, sich

aber nie wirklich auf etwas Konkretes festlegt, ist kein guter Regierungs-Chef“, heißt es in einem Antrag für den Parteitag Ende August. Zuletzt lagen sie in Umfragen bei nur

sechs Prozent. Aber: Schaffen sie es in den Landtag, könnten sie bei der Regierungsbildung mit Blick auf eine Mehrheit jenseits der AfD jedoch eine entscheidende Rolle spielen. mor

Hier verdorren unsere Weihnachtsbäume



Gabriele Franz (51) aus Klipphausen sorgt sich um ihre Neupflanzungen.

Braun, ohne Wasser - dieser junge Nadelbaum kämpft um sein Leben.

DRESDEN - „Alle Jahre wieder die gleiche, doofe Tour. Die ander'n hab'n 'nen Weihnachtsbaum und wir 'ne Witzfigur.“ Verbreiten sich die Ad-vertenssorgen von Schlagersänger Frank Schöbel auch auf sächsische Familien? Unsere Weihnachtsbäume sind in großer Gefahr!

Schließlich sagt der Bundesverband der Weihnachtsbaumerzeuger: „Durch die langanhaltende Trockenheit fallen gerade an sandigen Standorten die ersten erntereifen Bäume aus. Aktuell sind dies bis zu zehn Prozent. Wenn es in den nächsten 14 Tagen nicht entscheidend regnet, können noch

viel mehr Weihnachtsbäume vertrocknen.“

Probleme haben private Unternehmer wie Peter Grafe (57) aus Thendorf: Er bewirtschaftet 6,5 Hektar Nordmannantannen. Ein Drittel davon hat er 2017 neu gepflanzt, einen Teil jüngst. „Die Setzlinge leiden. Die großen stecken das weg“, sagt er. Ihm fehle eine Beregnungsanlage. Im Landwirtschaftsbetrieb Joachim Franz aus Klipphausen heißt es ebenso: „Die Frischgepflanzten haben es schwer.“ Aber der örtliche Lehmboden halte die Feuchte besser.

Immerhin beruhigt Waldminister Thomas Schmidt (57, CDU): „Es sind genug Bäume da, zumindest im staatlichen Sachsenforst.“ Schließlich stünden die Bäume, die meist im Alter von neun Jahren geschlagen werden, niedrig genug für Sturm und wurzelten tief genug für Hitze. TH



Peter Grafe (57) aus Thendorf vor einer vertrockneten Nordmannantanne.

Für die Gasleitung, die Sachsen quert

Wann kommen die Riesenrohre in die Erde?



Neun weitere solcher Lagerstandorte gibt es im Freistaat.

Sie soll russisches Erdgas von der Ostsee bis zur sächsisch-tschechischen Grenze transportieren: Für den Bau der neuen Erdgasleitung „Eugal“ türmen sich schon Hunderte riesige Stahlrohre an mehreren Lagerplätzen im Freistaat. Auf 106 Kilometern sollen insgesamt 6 000 Rohre verlegt werden.

Verlaufen soll die Leitung laut Planung von Weißig am Raschütz im Norden bis Deutschneudorf an der Grenze im Süden. Vorbei an Beiersdorf, Niederau, Klipphausen, Naundorf, Mulda und Sayda - größtenteils parallel zur bereits bestehenden Erdgasleitung „Opal“.

Noch hat die Landesdirektion Sachsen (LDS) aber kein grünes Licht gegeben, prüft in zwei Verfahren 42 Einsprüche von Bürgern und 101 Stellungnahmen der Kommunen. Das verantwortliche Fernleitungs-Unternehmen Gascade (gehört zu BASF und Gazprom) ist zuversichtlich: „Wir hoffen, dass das Planfeststellungsverfahren im Laufe des Augusts erfolgreich abgeschlossen wird und wollen in Kürze mit dem Bau beginnen“, sagt Sprecherin Nicola Regensburger (47). Bauende im Freistaat ist für Ende 2019 vorgesehen. tyx

Bevor sie in der Erde verschwinden, können die stählernen Kolosse jetzt noch bestaunt werden: Die Rohre sind fast 18 Meter lang, messen 1,40 Meter im Durchmesser und wiegen satte 15 Tonnen - pro Stück! Auf einem Feld in Röhrsdorf (bei Meißen) türmen sich schon 731 Rohre. Weitere neun Lager wurden nahe des geplanten unterirdischen Trassenverlaufs eingerichtet.



731 Rohre liegen hier zwischen Taubenheim und Röhrsdorf für die neue Gaspipeline bereit.

Fotos: Eric Münch (3), 123RF

Fotos: Steffen Füssel

Schwere Schäden durch Unwetter - Baum stürzt auf Zeltlager

# Windhose wütet im Erzgebirge

**GRÜNHAIN-B.** - Ein heftiger Gewittersturm wütete am Nachmittag über dem Erzgebirge. Besonders betroffen war die Region um Grünhain-Beierfeld. Hier stürzte ein Baum auf ein Zeltlager, verletzte drei Menschen.

den Schaden auf 10 000 Euro. Die Feuerwehr Waschleithe sprach von einer Windhose. Anwohner Stefan Gräßler (65). „In Sekundenschnelle wurde der Sommerhimmel schwarz. Sturm peitschte den Regen,

ich konnte nichts mehr sehen. Eine Windhose konnte ich nicht erkennen.“ Die Schäden des Sturms waren enorm. In Waschleithe stürzte ein Baum auf die Gartenstraße, ein Stamm auf

den Biergarten des Hotels „Osterlamm“, und in Claußnitz sorgte ein Erdbeben für eine Vollsperrung der B 107. **bri**



Der Rettungsdienst brachte drei Verletzte ins Krankenhaus.

Eine Lärche stürzte auf das Zeltlager erzgebirgischer Mittelalterfans.



Es war das Lager einer Gruppe von Mittelalterfans. Sie campen seit Tagen auf einer Wiese an der Löbnitzer Straße. Sascha Pönicke (30) überlebte das Drama: „Plötzlich regnete und stürmte es. Ich kroch aus dem Zelt, da stürzte eine Lärche um und krachte mitten auf mein Zelt. Genau da, wo ich Sekunden zuvor noch gesessen hatte. Das war richtig Glück, ich hätte sterben können.“

Aste verletzten den Grünhainer. Mehr Pech hatte eine Bekannte (29). Die Lärche riss sie zu Boden und begrub die Frau unter Ästen. Zum Glück war die freiwillige Feuerwehr schnell zur Stelle und befreite die Frau mit der Motorsäge.

Ein zweiter Mann wurde ebenfalls leicht verletzt. Alle drei kamen zur Behandlung ins Krankenhaus. Der Baum zerstörte auch die Ausrüstung der Gruppe, darunter eine neue Feuerstelle. Sascha Pönicke schätzt

## Einbrecher klauten historische Steinschloss-Pistole aus Museum

**HOYERSWERDA** - Dreister Klau im Hoyerswerdaer Stadtmuseum - erst jetzt gemeldet: Zwischen 21. und 22. Juli brachen Diebe dort in einer Ausstellung eine Vitrine auf, schnappten sich eine historische Steinschloss-Pistole. Die Waffe aus dem 19. Jahrhundert mit dem achtkantigen Lauf hat einen Wert von 900 Euro. Die Kriminalpolizei hat bereits erste Spuren gesichert, sucht nun

nach Bürgern, die etwas zum Verbleib der Waffe wissen könnten: 03571/4650. **eho**



Die Polizei fahndet nach dieser gestohlenen Steinschloss-Pistole aus dem Stadtmuseum Hoyerswerda.

## E-Roller schneller als die Polizei erlaubt

**GÖRLITZ** - Das war wohl ein bisschen zu schnell für die Ordnungshüter: Ein Pole (33) sauste am Abend mit einem Elektroroller Marke „Hanghan“ die Posotendorfer Straße entlang. Sein Pech: Der Elektromotor des Gefährts ist in der Lage, den Roller auf über 30 Stundenkilometer zu beschleunigen. Für die Polizei ist er damit ein Leichtkraftrad und braucht eine Versicherung. Die hatte der Rollerfahrer nicht, und so nahmen die Ordnungshüter ihm das Gerät weg. Nun wird wegen Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz ermittelt. **eho**



30-km/h-Flitzer: Dieser Roller fährt zu schnell für das deutsche Recht.

## Fünf Audi-Insassen verletzt

### Ast durchschlägt Frontscheibe

**LAUSSNITZ** - Richtiges Pech hatte eine Familie, als sie mit ihrem Audi in der Bundesstraße 97 bei Laußnitz unterwegs war: Gegen 10.30 Uhr brach hier plötzlich ein Ast von einer Eiche, krachte auf das fahrende Auto und durchschlug die Frontscheibe. Der Fahrer (32), die Beifahrerin (42) und

ein Junge (1) wurden dabei schwer verletzt, eine Frau (41) und ein weiterer Junge (12) kamen mit leichten Verletzungen davon. Der Sachsenforst musste anschließend zwei Bäume fällen, die Straße dafür gesperrt werden. Der Sachschaden liegt bei 5 000 Euro. **eho**



Nach dem Einschlag landete der Audi im Straßengraben.

Der dicke Ast einer Eiche hatte die Frontscheibe durchgeschlagen.

Matthias Creutziger stellt in der Zentralbibliothek aus

# Seine Fotos sind Jazz



Der Blick des Fotografen aufs eigene Werk, hier die Fotografien mit Miles Davis und Ray Charles. **▼**

**J**azz ist viel mehr als Musik, dessen ist sich Matthias Creutziger sicher. Jazz sei ein Lebensgefühl, sagt er. Dazu später mehr. Zunächst mal ist Jazz auch Fotografie. Die besten Aufnahmen atmen Musik. Matthias Creutziger ist Fotograf, Jazz- und Musik-Fotograf im Besonderen und als solcher ein international renommierter Künstler. Mehr als fünf Dutzend seiner Bilder sind jetzt in der Ausstellung „Jazzblut - Künstlerporträts“ in der Galerie der Zentralbibliothek im Kulturpalast zu sehen.

Miles Davis einhändig an der Trompete, das war 1983 in Warschau. „Seine Jacke ist knallrot“, erklärt Creutziger die schwarz-weiße Aufnahme. Davis' Auftritt war eine Sensation im sozialistischen Polen, das kurz zuvor durch die Solidarność durchgerüttelt worden war. „Die ganze Stadt war in Aufruhr wegen des Konzerts“, erinnert sich der Fotograf. Unter dem Miles-Davis-Foto ein anderer Gigant, Ray Charles, ein Jahr später am selben Ort aufgenommen. Die Arme vor der Brust verschränkt, beugt sich der schon damals legendäre Sänger und Pianist herzlich lachend nach hinten - ein Dokument ungebro-

cher Lebensfreude. Creutziger, 1951 in Härtensdorf geboren, hat Bauingenieur gelernt, bevor er sich in den 80ern dem Jazz verschrieb. Eine mögliche Karriere als Schlagzeuger hängte er, noch bevor es richtig losging, an den Nagel. Die Kamera wurde sein Instrument, mit Vorliebe für Musik und Theater. Nicht weit vor der Wende ging er in den Westen, arbeitete unter anderem als Hausfotograf des Theaters im Pfalzbad Ludwigschafen. Mit der Rückkehr nach Dresden heuerte er als Theater- und Konzertfotograf bei Semperoper und Staatskapelle an. Jahrelang leitete er für die Sächsische Staatsoper die Reihe „Jazz in der Oper“, die Größen wie Henri Texier, Michel Petrucciani und Oscar Peterson anlockte. Creutzigers Lebenslauf versammelt viele internationale Personalausstellungen, Museen wie die Kupferstichkabinette in Dresden, Leipzig oder Berlin füh-

ren Aufnahmen von ihm im Bestand. Er veröffentlichte mehrere Fotobände. Die „Jazzblut“-Ausstellung ist wie ein Who is Who des modernen Jazz. Dizzy Gillespie, Sonny Rollins, Wayne Shorter, Stéphane Grappelli, Günter „Baby“ Sommer und viele andere waren dem Fotografen Motiv. Der es schwer hatte mit der Auswahl, wie er sagt: „Auswählen bedeutet immer Verzicht.“ Es mag sich die Augen reiben, wer in der Ausstellung unter den Großen des Jazz auch solche anderer Künste findet. Dirigenten wie Sir Neville Marriner, Christian Thielemann und Sir Colin Davis, Dichter wie Ernst Jandl, Maler wie Rainer Zille und Claus Weidensdorfer. Jazz ist für Matthias Creutziger eben mehr als eine musikalische Stilrichtung: „Wenn ein Künstler sich selbst vergisst, wenn er wie zu schweben beginnt und allein noch in seiner Kunst lebt, das ist für mich das Lebensgefühl des Jazz.“ **gg**  
► „Jazzblut Künstlerporträts“, bis 21. September, Galerie in der Zentralbibliothek, geöffnet Mo.-Sa., 10-19 Uhr.

Fotograf Matthias Creutziger inmitten seiner Ausstellung. Rechts eine großformatige Aufnahme des Drummers Elvin Jones, aufgenommen 1995 in Leipzig.

Fotos: Eric Münch

## Musikalische Lesungen bei Breschke & Schuch

### Poetisches Flüstern im Garten

**DRESDEN** - Ungewohntes im Kabarett Breschke & Schuch: Seit Juli lädt die Bühne zum „Gartengeflüster“ in ihren - genau - Garten. Acht Wochen lang heißt es mittwochs „Text miez Musik“. Musikalische Lesungen sind es.

Ein Veranstaltungsformat, das es in dieser Form erstmals gibt im Hause Breschke & Schuch. Auf etablierte Programme wird verzichtet. Thomas Schuch: „Die Künstler machen das, was sie wollen.“ So wie er selbst, der Tucholsky-Klassiker mit neuen, eigenen Texten mischte und mit dem Publikum über seine Rollenfiguren plauderte. Schuch: „Eine

sehr persönliche Angelegenheit.“ Hintergrund des „Gartengeflüsters“: das Profil des Hauses künftig behutsam zu erweitern. Die Kernidee dazu stammt von Schuchs neuem Mitstreiter, dem Jazzposaunisten Micha Winkler. Er wird am 15. August mit Tomas Kreibich Texte des „Brachialromantikers“ Dieter Beckert musikalisch untermalen. Winkler: „Natürlich ist es nichts Neues, Texte und Musik zu kombinieren.“ Aber der recht intime Rahmen sei ein anderer, zudem seien die Zusammenstellungen der Künstler neu, die in den jeweiligen Paarungen so noch nicht zusammenspielen. Ausnahme: Josephine Hoppe, die mit ihrem langjährigen Pianisten Dirk

Ebersbach und dem bewährten Programm „Heiteres von ernsten Dichtern“ am 22. August zu Gast ist. Das letzte „Gartengeflüster“ bestreitet Thomas Schuch am 12. September, zusammen mit Kollegen wie Daniel Vedres und Manfred Breschke. Das Programm muss erst noch zusammenstellen. Am 20. September eröffnet Breschke & Schuch dann mit einer großen „Vorausshow“ die neue Spielzeit. Auch das ist neu. **hn**

Das einzige etablierte Programm: „Heiteres von ernsten Dichtern“ mit Josephine Hoppe und Pianist Dirk Ebersbach.



Foto: FR/Anat. Garbe

Nachrichten

**Pogba will zu Barca**

**MANCHESTER** - Der französische Weltmeister Paul Pogba steht vorm Wechsel von Manchester United zum spanischen Meister FC Barcelona. Laut britischen Medienberichten sei Pogba fest entschlossen, die Red Devils und Teammanager Jose Mourinho nach zwei Jahren zu verlassen. Der 25-Jährige soll in Barcelona etwa 384 000 Euro pro Woche verdienen, die Ablösesumme soll rund 100 Mio. Euro betragen.

**Kruse jetzt Werder-Kapitän**

**BREMEN** - Max Kruse wird Werder Bremen als Kapitän in die neue Bundesliga-Saison führen. Coach Florian Kohfeldt bestimmte den 30-Jahre alten Profi zum Nachfolger des zu RB Salzburg gewechselten Zlatko Junuzovic.

**Pohjanpalo verlängert**

**LEVERKUSEN** - Bayer plant langfristig mit Angreifer Joel Pohjanpalo (23). Der Werksclub hat den bis 2019 gültigen Vertrag mit dem Finnen vorzeitig bis Juni 2022 verlängert. In den kommenden Monaten fällt Pohjanpalo allerdings aus. Wegen einer Durchblutungsstörung im rechten Sprunggelenk ist er zunächst auf Unterarmgehstützen angewiesen, ehe die Reha-Phase beginnt.

**Hamren nach Hallgrímsson**

**REYKJAVIK** - Der Schwede Erik Hamren (61) ist neuer Trainer der isländischen Nationalmannschaft. Der langjährige Auswahltrainer seines Heimatlandes unterschrieb einen Vertrag bis zur EM 2020, sein Assistent wird der bisherige isländische Frauen-Nationaltrainer Freyr Alexandersson. Hamren folgt in Island auf Heimir Hallgrímsson (51), der nach der WM-Endrunde zurücktrat.

**Von Israel nach China**

**PEKING** - Jordi Cruyff, Sohn der niederländischen Fußball-Legende Johan Cruyff, ist neuer Coach des chinesischen Super-League-Klubs Chongqing Lifan. Bis Juni war der 44-Jährige Trainer des israelischen Topklubs Maccabi Tel Aviv gewesen. Jordi Cruyff tritt die Nachfolge des Portugiesen Paulo Bento an, der Iberer musste nach nur vier Siegen in 14 Spielen gehen.

**Verlängert und verliehen**

**BERLIN** - Zweitligist Union Berlin hat den am Saisonende auslaufenden Vertrag mit Mittelfeldspieler Cihan Kahraman um ein Jahr verlängert. Der 19-Jährige wird in der laufenden Spielzeit aber nicht mehr das Trikot der Köpenicker tragen. Er wechselt stattdessen bis zum Saisonende auf Leihbasis zu Regionalligist Union Fürstenwalde.

**TV-Tipps**

**EUROSPORT**  
09.30 - 13.15 Leichtathletik: EM, 13.15 - 15.30 Fußball: U 20-WM der Frauen, 2. Gruppenspieltag; China - Deutschland; 16.00 - 22.00 Wasserspringen, Schwimmen, Leichtathletik: EM  
**ZDF**  
09.45 - 12.00 Leichtathletik-EM; 12.05 - 19.00 Schwimmen: EM, Leichtathletik: EM, Wasserspringen: EM  
**SKY**  
17.00 - 04.00 Tennis: ATP World Tour, Rogers Cup

**Sport-Hotline**

**REDAKTION**  
**0351/48 64 26 31**  
(14-22 Uhr)  
**E-MAIL**  
mopodd.sport@dd-v.de

# Sonderlob für Dynamo-Keeper Schubert

## „Er war ein absoluter Eisklotz!“



Markus Schubert ballt die Fäuste und schreit sein Glück heraus - ein eher seltener Gefühlsausbruch des Keepers.

Mit dieser Glanzparade nach dem Freistoß von Duisburgs Kevin Wolze verhinderte Dynamo-Torwart Markus Schubert den Ausgleich.

Daumen hoch! Von Trainer Uwe Neuhaus gab es nicht nur für die Fans, sondern auch für Keeper Markus Schubert ein Sonderlob.

**DRESDEN** - Von Nervosität nichts zu sehen: Mit einem sicheren Auftreten und zwei, drei starken Paraden hielt Dynamos Youngster-Keeper Markus Schubert am Montagabend den Kasten sauber und war ein wesentlicher Bestandteil des 1:0-Erfolges gegen Duisburg.

Noch von oben bis unten verschwitzt und vollgepumpt mit Adrenalin steuerte Schubert wenige Minuten nach Abpfiff die Mikrofone in der Mixed-Zone an. „Unter Flutlicht zu Hause 1:0 gewonnen“, freute sich Schubert über den Saisonstart. „Das ist ein geiles Gefühl.“ Worte, die euphorisch

klingen, doch wer ihn dabei genau beobachtete, der sah, dass der gerade einmal 20-Jährige dabei ganz gefasst, gelassen und cool blieb.

Diese innere Ruhe hatte er zuvor auch auf dem Rasen gezeigt. „Fehlerlos mit zwei, drei Glanztaten“, beschrieb ihn sein Trainer Uwe Neuhaus. „Vor allem beim Freistoß bewahrte er eine große Ruhe und hat sich nicht nervös machen lassen. ‚Schubi‘ war ein absoluter Eisklotz, er hat keine Nerven gezeigt. Mein Kompliment.“

Die Szene, die Neuhaus meinte, ereignete sich in der 75. Minute. Duisburgs Kevin

Wolze schlenzte einen Freistoß aus zentraler Position über die Mauer, Schubert sprang ab und lenkte den Ball sehenswert mit den Fingerspitzen über die Latte - verhinderte damit den Ausgleich.

„Als der Ball über die Mauer kam, hab ich ihn gesehen und gehalten“, erklärt Schubert die beschriebene Szene trocken. „Als Torhüter darfst du in so einer Situation nicht so viel nachdenken.“

Ob Schubert auch ohne den Ausfall von Tim Boss (Muskelverletzung im rechten Oberschenkel) im Kasten gestanden hätte, lässt sich nicht beweisen. Doch mit diesen Leistungen ist er schwer aus dem Tor zu verdrängen. **Tom Jacob**



**2. Bundesliga**

Ingolstadt - Greuther Fürth	morgen, 18.30
Paderborn - Regensburg	morgen, 18.30
St. Pauli - Darmstadt	morgen, 20.30
Duisburg - Bochum	Sa., 13.00
Bielefeld - Dresden	Sa., 15.30
Sandhausen - Hamburg	So., 13.30
Kiel - Heidenheim	So., 15.30
FCE Aue - Magdeburg	So., 15.30
Köln - Berlin	Mo., 20.30

1. Holstein Kiel	1	1	0	0	3:0	3
2. SpVgg Greuther Fürth	1	1	0	0	3:1	3
3. 1. FC Köln	1	1	0	0	2:0	3
4. Jahn Regensburg	1	1	0	0	2:1	3
4. FC St. Pauli	1	1	0	0	2:1	3
6. 1. FC Union Berlin	1	1	0	0	1:0	3
6. SV Darmstadt 98	1	1	0	0	1:0	3
6. Dynamo Dresden	1	1	0	0	1:0	3
9. 1. FC Heidenheim	1	0	1	0	1:1	1
9. Arminia Bielefeld	1	0	1	0	1:1	1
11. FC Ingolstadt 04	1	0	0	1	1:2	0
11. 1. FC Magdeburg	1	0	0	1	1:2	0
13. FC Erzgebirge Aue	1	0	0	1	0:1	0
13. SC Paderborn 07	1	0	0	1	0:1	0
13. MSV Duisburg	1	0	0	1	0:1	0
16. SV Sandhausen	1	0	0	1	1:3	0
17. VfL Bochum	1	0	0	1	0:2	0
18. Hamburger SV	1	0	0	1	0:3	0

Fotos: Picture Point/Roger Pätzsche (2), Lutz Heintschel

# Energie-Mamba einer für Dynamo?

Nach dem Wechsel von Testroet ist ein Platz im Sturm frei

**DRESDEN** - Der überraschende Abgang von Pascal Testroet sorgt rund um Zweitligist Dynamo Dresden weiter für Diskussionsstoff. Eine der wichtigsten Fragen: Reicht die Offensive der Schwarz-Gelben oder wird der Verein noch einmal auf dem Transfermarkt tätig?

Fakt ist: Mit Lucas Röser und Moussa Koné hat die SGD nur zwei einigermaßen gestandene Zweitliga-Stürmer. Osman Atilgan (19) und Vasil Kusej (18) gelten zwar als große Talente, haben aber noch keine einzige Minute im deutschen Fußball-Unterhaus gespielt. Auch wenn Dynamo-Idol Hansi Kraische beiden eine große Zukunft zutraut: „Sie haben das Zeug dazu, man muss jetzt auch auf sie setzen.“

Viele Fans würden sich aber durchaus wünschen, dass in Sachen Offensivverstärkung noch etwas passiert. Einer der

interessantesten Spieler auf dem Markt ist derzeit Strelci Mamba von Drittliga-Aufsteiger Energie Cottbus. Der 24-Jährige würde perfekt ins schwarz-gelbe Anforderungsprofil und Spielsystem passen, ist sauschnell und hat sich zum Torjäger entwickelt.

Allerdings müsste man einigermaßen tief in die Tasche greifen, weil Mamba beim FCE noch einen Vertrag bis 2019 hat. Zuletzt hieß es, er habe bereits einen Vorvertrag bei Zweitligist SC Paderborn unterschrieben. Paderborn wollte den Angreifer wohl auch sofort verpflichten, die kolportierte Ablöse von mehr als einer halben Million Euro schreckt die Westfalen aber ab.

Dynamo hätte nach dem Weggang von Testroet und der Verleihe von Peniel Mlapa (Venlo) finanziell freie Spitzen und ist mittlerweile wohl auch bereit, Geld in die Hand

zu nehmen. Energie-Trainer Claus-Dieter Wollitz will Mamba natürlich unbedingt halten. „Wir werden ihn jetzt nicht abgeben, es sei denn, es kommt eine angemessene Summe auf den Tisch. Ich gehe davon aus, dass der Verein standhaft bleibt. Sollte der Verein etwas Unüberlegtes machen, dann muss man auch mit mir diskutieren“, stellte Wollitz gegenüber der Lausitzer Rundschau bereits klar. Er sagt aber auch: „Ich bin zwar nicht sein Berater, aber ich bin überzeugt, dass er eine bessere Perspektive besitzt als Paderborn. Ich glaube nicht, dass das der Verein ist, wo er sich noch großartig weiterentwickeln wird“, sagt Wollitz. Und fügte an: „Ich glaube, es kommen noch bessere Vereine auf ihn zu.“

Einer davon könnte durchaus Dynamo sein. **Dirk Löpelt**



Strelci Mamba ist derzeit einer der interessantesten Stürmer auf dem Markt.

Foto: mapo

# Neuhaus rechnet wieder mit spannender Saison

**DRESDEN** - Der erste Spieltag ist vorbei. Für Dynamo-Trainer Uwe Neuhaus hat sich aus den ersten neun Begegnungen - natürlich - noch kein Favorit herauskristallisiert. Stattdessen erwartet er eine noch spannendere Saison als die vorherige.

„Es gab viele hartgekämpfte Partien, jeder hätte sein Spiel gewinnen können“, fasste Neuhaus zusammen. Umso mehr freute es ihn, dass sein Team den 1:0-Erfolg gegen Duisburg über die Zeit rettete und sich mit dem ersten Dreier beschenkte.

„Die Liga wird wieder sehr ausgeglichen werden“, blickt der 58-Jährige in die Zukunft. „Ich will jetzt nicht zu viel prognostizieren, aber es könnte sein, dass die Liga

in diesem Jahr nochmal getoppt wird und nochmal enger zusammenrückt.“

In der vergangenen Saison reichte nicht einmal die obligatorische 40-Punkte-Marke aus, um sicher den Klassenerhalt zu feiern. Zehn Teams spielten bis zwei Spieltage vor Schluss noch gegen den direkten Abstieg, Erzgebirge Aue musste mit 40 erreichten Zählern in die Relegation.

Daher fordert Neuhaus: „Wir müssen immer und in jedem Spiel an unsere Leistungsgrenze gehen.“ Vor kurzem nannte er im „1953-Talk“ die Ligakonkurrenten Bochum, Darmstadt und Ingolstadt als seine Geheimfavoriten. Mit Union Berlin sieht Neuhaus auch seinen Ex-Verein im Kampf um die Aufstiegsplätze. **tjb**



# Testroets erste Schicht im Schacht „Hat Spaß gemacht“

**AUE - Um 10.36 Uhr betrat Pascal Testroet gestern das erste Mal seine neue Arbeitsstätte - den Trainingsplatz von Zweitligist FC Erzgebirge Aue. Nach zwei Stunden war seine erste Schicht im Schacht, wie die Erzgebirger liebevoll sagen, beendet. „Hat Spaß gemacht, alles gut“, sagte Testroet, während er für einige Fans der „Veilchen“ auf dem Weg zur Kabine Autogramme schrieb.**

wochenlang auf der Suche nach einem neuen Torjäger. Zwar betont Aues Cheftrainer Daniel Meyer, dass Köpke

und Testroet zwei völlig unterschiedliche Stürmertypen seien, die Erwartungen an den Neuzugang sind den-

noch hoch. „Pascal Testroet ist der typische Zentrumstürmer, der auch mal zwei, drei Gegenspieler zur Seite schieben und seinen Körper gut einsetzen kann. So einen Typ, der bei den Verteidigern Angst und Schrecken verbreitet, weil er ihnen weh tut, haben wir noch gesucht. Natürlich hoffen wir auch auf Tore von ihm“, sagte Meyer.

Testroet kommt nicht allein nach Aue. Seine Frau und seine Tochter waren bei der Vertragsunterschrift mit anwesend. Anschließend schaute sich die Familie nach einer passenden Immobilie im Erzgebirge um. „Wir wollen so schnell wie möglich umziehen. Dort, wo ich spiele, möchte ich auch wohnen, um mich komplett mit dem Verein zu identifizieren“, betont Testroet, der sich zudem auf die Malocher-Mentalität in Aue freut: „Der FC Erzgebirge ist genauso wie der FC Schalke, für den ich zwischen 2005 und 2008 gespielt habe, ein Kumpelverein. Das gefällt mir.“

Testroets kurzfristiges Ziel mit Aue: ein Einsatz am Sonntag im Heimspiel gegen den 1. FC Magdeburg. „Ich will in den kommenden Tagen im Training Gas geben, um gegen den FCM dabei zu sein.“



In seiner ersten Trainingseinheit ging es schon richtig zur Sache: Hier wird Pascal Testroet von Fabian Kalig festgehalten - aber „Paco“ kann sich ja ganz gut wehren...

Foto: Picture Point/Steven Sonntag

Viele Kiebitze waren bei brütender Hitze nur wegen des Neuzugangs von Dynamo Dresden gekommen. Am Vortag hatte der Mittelstürmer einen Dreijahresvertrag in Aue unterschrieben. „Weil ich in der 2. Bundesliga weiter Fußball spielen möchte“, begründet Testroet seinen Wechsel zum sächsischen Rivalen. Bei Dynamo sah der 27-Jährige keine sportliche Perspektive mehr.

„Der Moment, als die Verantwortlichen des Vereins mir mitgeteilt haben, dass sie sportlich nicht mehr mit mir planen, war ein verdammt harter und großer Schock“, teilte Testroet seinen Anhängern auf Instagram mit. Dass der FC Erzgebirge parallel dazu auf Stürmersuche war, sollte sich für den Angreifer als Glücksfall erweisen. Nach dem Abgang von Pascal Köpke zu Hertha BSC war der FC Erzgebirge

## Regionalliga

Leipzig - Bischofswerda	1:2
Halberstadt - Erfurt	0:1
Altglienicke - Auerbach	1:1
Bautzen - Fürstenwalde	2:0
Berliner AK - Babelsberg	0:5
Nordhausen - Meuselwitz	3:0
Rathenow - Viktoria Berlin	2:3

1. Chemnitzer FC	3	3	0	0	7,3	9
2. Budissa Bautzen	3	2	1	0	5,1	7
3. Wacker Nordhausen	3	2	1	0	5,1	7
4. FC Rot-Weiß Erfurt	3	2	1	0	4,0	7
5. SV Babelsberg	3	2	0	1	8,3	6
6. Viktoria Berlin	3	2	0	1	7,5	6
7. Bischofswerdaer FV	2	1	1	0	3,2	4
8. VSG Altglienicke	3	1	1	1	4,6	4
9. Germania Halberstadt	3	1	0	2	6,3	3
10. 1. FC Lok Leipzig	3	1	0	2	5,6	3
11. Optik Rathenow	3	1	0	2	6,8	3
12. ZFC Meuselwitz	3	1	0	2	4,6	3
13. BFC Dynamo	3	1	0	2	4,8	3
14. Berliner AK	2	1	0	1	1,5	3
15. VfB Auerbach	3	0	2	1	2,5	2
16. Hertha BSC II	2	0	1	1	3,4	1
17. Union Fürstenwalde	3	0	0	3	2,6	0
18. FCO Neugersdorf	2	0	0	2	1,5	0

## 3. Liga

Braunschweig - Zwickau	1:1
Aalen - Würzburg	3:2
Kaiserslautern - Münster	1:2
CZ Jena - Halle	0:3
Köln - Karlsruhe	0:1
Uerdingen - Meppen	3:2
Osnabrück - München	2:2
Lotte - Großaspach	0:2
Rostock - W. Wiesbaden	3:2
Cottbus - Unterhaching	2:2

1. Energie Cottbus	3	2	1	0	7,2	7
2. VfL Osnabrück	3	2	1	0	6,3	7
3. Preußen Münster	3	2	0	1	7,4	6
4. KFC Uerdingen	3	2	0	1	6,5	6
5. FC Hansa Rostock	3	2	0	1	5,5	6
6. FC Carl Zeiss Jena	3	2	0	1	5,6	6
7. SpVgg Unterhaching	3	1	2	0	5,3	5
8. FSV Zwickau	3	1	2	0	4,2	5
9. Karlsruher SC	3	1	2	0	3,2	5
10. TSV 1860 München	3	1	1	1	7,4	4
11. Sonnenhof Großaspach	3	1	1	1	5,4	4
12. VfR Aalen	3	1	1	1	4,4	4
13. 1. FC Kaiserslautern	3	1	1	1	3,3	4
14. Hallescher FC	3	1	0	2	4,4	3
15. SV Wehen Wiesbaden	3	1	0	2	4,6	3
16. Fortuna Köln	3	1	0	2	3,6	3
17. Eintracht Braunschweig	3	0	2	1	2,4	2
18. SV Meppen	3	0	1	2	2,5	1
19. Sportfreunde Lotte	3	0	1	2	1,7	1
20. Würzburger Kickers	3	0	0	3	3,7	0

# Rangnick setzt auf Tempo-Fußball

**LEIPZIG - Trotz der Bullen-Hitze will RB Leipzigs Cheftrainer Ralf Rangnick mit Höchsttempo eine Vorentscheidung herbeiführen. Dafür braucht er heute (18.30 Uhr) im Qualifikations-Hinspiel der Europa League gegen Universitatea Craiova aus Rumänien fitte Spieler.**

le Spieler beim Abschlusstraining gestern Vormittag dabei waren, schließt Rangnick für einige zuletzt angeschlagene Akteure einen Startelf-Einsatz aus. „Konrad Laimer und Dayot Upamecano steigen am Montag wieder ins Training ein. Nordi Mukiele hat wieder trainiert, auch keine Probleme, von Beginn an wird er aber nicht spielen“, erklärte Rangnick. Auch Diego Demme wird



Ralf Rangnick

nach seinen muskulären Problemen eher ein Wechselkandidat sein. Selbst einen Startelf-Einsatz des nach der Geburt seiner Tochter Florence gestern aus Schweden zurückgekehrten WM-Fahrs Emil Forsberg plant Rangnick nach eigenen Aussagen nicht. Er plant mit Forsberg in Halbzeit zwei. Nach dem Trainingslager in Seefeld probte der 60-jährige Rangnick in Leipzig vermehrt hochstehendes Pressing mit blitzartigem Umschaltspiel in kurzen Zeitin-

tervalen. Dieses sprintintensive Spiel ist jedoch schwer durchzuhalten, wenn man nicht in absoluter Topform ist. Die enorme Hitze bei über 30 Grad erschwert das kraftraubende Vorgehen zudem. Bis zum morgigen Ende der Transferperiode in England hofft Rangnick noch auf einen Verbleib des zuletzt vom FC Everton ausgeliehenen Ademola Lookman: „Wir wissen, was wir wollen, wir haben auch schon späte und gute Transfers gemacht.“



Der Leipziger Marcel Saracchi gibt Gas und zieht gegen BK Häcken auf und davon. Gelingt das auch heute gegen Craiova?

Foto: Imago

## Chelsea holt Kepa für 80 Mio. Euro

**LONDON - Der spanische Nationaltorhüter Kepa Arrizabalaga wird Liverpool Alisson (kam für 75 Mio. von AS Rom) als teuersten Schlussmann der Welt abgelöst. Der Keeper von Athletic Bilbao steht vom Wechsel zum FC Chelsea, die festgeschriebene Ablösesumme in Höhe von 80 Millionen Euro hat Kepa bereits**

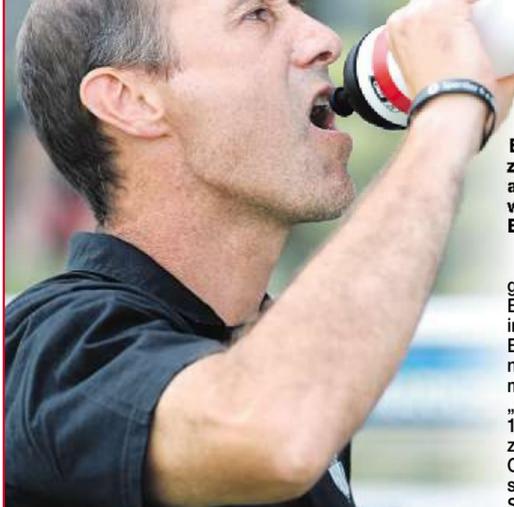
hinterlegt. Damit ist der Weg frei für eine spektakuläre Torhüter-Rochade. So dürfte Chelseas bisheriger Stammkeeper Thibaut Courtois zu Champions-League-Sieger Real Madrid wechseln.

Die Verpflichtung einer neuen Nummer eins bei Chelsea war nötig geworden, weil Courtois auf einen Abschied drängte. Der Belgier fehlte zuletzt unentschuldig beim Training, offenbar um seinen Wechsel zu Real zu forcieren.



Kepa Arrizabalaga

# Enochs im Wechselbad der Gefühle



Flasche halb leer oder halb voll? Joe Enoch sah einen Braunschweiger Strafstoß, der aus seiner Sicht keiner war. Trotzdem wertete der FSV-Trainer den Punkt für sein Team als glücklich.

**ZWICKAU - Der Spielplan wollte es so, dass der FSV Zwickau im Hochsommer binnen vier Tagen zwei knackige Auswärtsfahrten zum Karlsruher SC (1:1) und Eintracht Braunschweig (1:1) zu bewältigen hatte. Das geht an die Substanz. Gleichzeitig ist wenig Spielraum vorhanden, die Belastung zu drosseln.**

Joe Enoch wirkte entgegen, indem er Tarsis Bonga und Mike Könecke in Braunschweig auf die Bank setzte und dafür Ronny König sowie Kevin Hoffmann in die Startelf beorderte. „Wir haben in den letzten Tagen über 1500 Kilometer zurückgelegt. Das zehrt an den Kräften“, so der FSV-Coach. Trotzdem haben seine Westsachsen den Braunschweigern den Schneid abgekauft, indem sie der individuellen Klasse eine hohe Einsatzbereitschaft entgegensetzten. „Braunschweig ist eine spielstarke Mannschaft, die versucht flach

herauszuspielen. In der ersten Halbzeit konnten wir dies teilweise unterbinden und in der 33. Minute aus der ersten Chance das 1:0 machen“, resümiert Enoch. Ausgangspunkt war eine Passkombination zwischen Christian Bickel und Ronny König, die die komplette linke Abwehrseite der Eintracht aushebelte. Die folgende Bickel-Eingabe schoss Nils Miatke trocken rechts unten ein. Gerne hätte Enoch noch mehr dieser Aktionen



Ein fragwürdiger Elfmeter, aber Braunschweigs Philipp Hofmann nutzt ihn zum 1:1-Ausgleich.

gesehen, doch dafür wurden im Mittelfeld zu viele gute Ballgewinne leichtfertig hergeschenkt. Zur Pause kam deshalb „Ballsammler“ Könecke für Kevin Hoffmann. Doch nicht Zwickau, sondern die Eintracht sammelte fleißig Bälle. „Der Druck nach der Pause war enorm. Der Ausgleich fällt durch einen Elfmeter, der für mich keiner war. Dennoch ist es für uns ein glücklicher Punkt“, unterstreicht Enoch.

**Michael Thiele**



Mario Götze steht beim BVB am Scheideweg.

Foto: dpa/David Inderfeld

# Saison wird für Götze „sehr, sehr wichtig“

**BAD RAGAZ - Mario Götze verließ Bad Ragaz gestern mit einem guten Gefühl. Der einstige WM-Held hat sich vor der beeindruckenden Kulisse der Schweizer Berge schon häufiger auf eine Saison mit Borussia Dortmund vorbereitet. Doch in diesem Jahr gab es einen großen Unterschied.**

winnen. Aber natürlich möchte ich auch aus den Dingen lernen, die mir passiert sind, und aus denen, die nicht so gut waren. Deshalb ist die Saison sehr, sehr wichtig: für den BVB, aber auch für mich persönlich“, sagte Götze. Seine für Mitte Juli geplante Hochzeitfeier mit Ehefrau Ann-Kathrin Brömmel auf Mallorca sagte er ab, damit er die komplette USA-Reise des Klubs mitmachen konnte. Der Offensivstar ist sich seiner heiklen Lage offenbar bewusst. Seit seiner Rückkehr von Bayern München bestritt er nur 34 von 68 Bundesligaspielen für die Schwarz-Gelben. Drei Tore und vier Vorlagen sind eine ernüchternde Bilanz.



Götze steht am Scheideweg. Nach seiner Nichtnominierung für die WM ist die kommende Spielzeit für den 26-Jährigen richtungweisend. Und entsprechend motiviert präsentierte sich Götze im Trainingslager. „Ich würde immer etwas erreichen und will immer etwas ge-

**Impressum**

**UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN**

**Chefredakteur:** Robert Kührne  
**Stellvertreter des Chefredakteurs:** Sebastian Günther (verantwortlich)  
**Stellvertretende Chefredakteur:** Dana Peter  
**Artredakteur:** Holm Röhrer  
**Textchef:** Mario Adolphsen  
**Dresden:** Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)  
**Chemnitz:** Dana Peter  
**Leipzig:** Alexander Bischoff  
**Politik:** Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmidt  
**Landespolitik:** Juliane Morgneroth, Torsten Hilscher  
**Show/Unterhaltung:** Mario Adolphsen (Ltg.)  
**Kultur:** Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nentzsch  
**Sport:** Dirk Löppel (Ltg.)  
**MQ/PO am Sonntag:** Markus Griesse (Ltg.), Uwe Blümel  
**Produktion:** Sebastian Günther

**Verlag:** Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD  
**Verantwortlicher Geschäftsführer:** Nikolas von der Hagen  
**Verantw. für die Anzeigen:** DDV Media SZ GmbH, Denni Klein  
**Anzeigen-Kundendienst:** 0351/840 444  
**Technischer Leiter:** Volker Kiese  
**Druck:** Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meinhofstr. 2, 01129 DD  
**MQ/PO-Redaktion Dresden:** Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2691, -2678 (Fax)  
**MQ/PO-Redaktion Chemnitz:** Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)  
**MQ/PO-Redaktion Leipzig:** Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222  
**Abo-Kundendienst:** 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/690663 3350 (Chemnitz)  
**Preis für das Monatsabo:** Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote) Inkl. So. 25,80 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 30,50 Euro (per Post)  
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017  
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.  
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

# Verrückter Abend Abele der König, Silber für Heinle und Schwanitz

**BERLIN** - Robert Harting gibt auch ohne Medaille eine respektable Abschiedsvorstellung, Arthur Abele krönt sich zum Zehnkampf-König, Christina Schwanitz und Fabian Heinle erobern Silber im Kugelstoßring und in der Weitsprunggrube. Was für ein emotionaler Abend bei der Heim-EM.

37 125 Zuschauer im Olympiastadion feierten überschwänglich vor allem Harting und Abele. Der Diskus-Olympiasieger von 2012 und dreifache Weltmeister ging bei seinen letzten

## Leichtathletik

internationalen Titelkämpfen leer aus: Harting (33) musste sich mit 64,33 m und Rang sechs begnügen. Weltmeister Andrius Gudzius (Litauen) sicherte sich mit 68,46 EM-Gold.

Über den größten Erfolg seiner Karriere jubelte Abele: Der 32 Jahre alte Ulmer ließ im abschließenden



Fabian Heinle holte sich in einer verrückten Weitsprung-Konkurrenz Silber.

1500-m-Lauf nichts mehr anbrennen und ist mit 8431 Punkten nun der erste deutsche Zehnkampf-Europameister seit 2012.

Niklas Kaul aus Mainz glänzte als Vierter. Christina Schwanitz hatte im vergangenen Jahr Zwillinge zur Welt gebracht, jetzt versilberte sie ihr Comeback. Ihren dritten EM-Titel hintereinander verpasste

sie knapp, da die Polin Paulina Guba im letzten Versuch mit 20,33 m die 20,19 von Schwanzitz übertraf. „Meine Weite war doof“, sagte Schwanzitz.

Heinle verblüffte mit Platz zwei (8,13 m) im Weitsprung. Der Titel ging an den Griechen Miltiagis Tentoglou (8,25 m) - allerdings nach einem wilden Wettkampf mit Protesten und Unterbrechungen, da es mehrfach Probleme mit der Weitemessung gab.



Kugelstoßerin Christina Schwanitz verpasste im letzten Durchgang den Titel und musste sich am Ende mit Silber begnügen.

Fotos: dpa/Henrik Schmidt, dpa/Kay Nietfeld, dpa/Michael Kappeler

# Trixi im Blindflug zu Bronze, Max freut sich riesig



Maximilian Schachmann gab auf seinem Zeitfahrad alles und behohnte sich mit EM-Bronze.

**GLASGOW** - Maximilian Schachmann hielt auf dem Podest stolz seine Medaille in die Kamera, Trixi Worrack war nach ihrem „Blindflug“ zu Bronze überglücklich!

Nach den EM-Erfolgen auf der Bahn haben die Deutschen in Glasgow auch auf der Straße überzeugt. In den Einzelzeitfahren rasten der 24-jährige Ber-

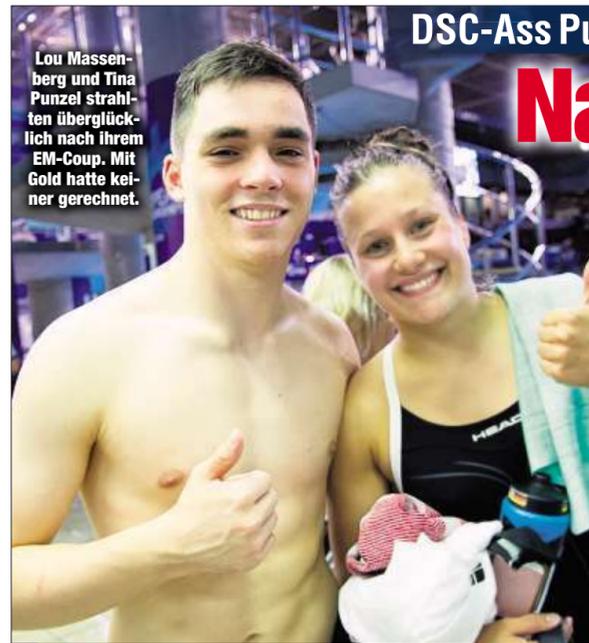
liner sowie die 36-jährige Cottbuserin jeweils auf den dritten Platz. „Das bedeutet mir ganz viel, auch wenn es ‚nur‘ Bronze ist“, sagte der Routinier. Die viermalige Weltmeisterin hatte auf der weitgehend unbekannt und hügeligen Strecke die zwischenzeitliche Bestzeit gesetzt. „Der Kurs war relativ schwer, es ging hoch und runter, dazu kam der Regen. Es war relativ

schwer einzuschätzen, was die Zeit wert sein würde. Ich musste bis zum Schluss warten. Aber es ist ja gutgegangen“, so Worrack. Sie beendete das 32 km lange Rennen nach 42:48 Minuten und musste sich nur dem niederländischen Duo Ellen van Dijk (41:39) und Anna van der Breggen (41:41) geschlagen geben.

## Rad

Am Nachmittag legte Schachmann nach. „Es ist immer schön, bei so einer Meisterschaft auf dem Podium zu stehen und die Nationalfarben zu präsentieren“, meinte der EM-Dritte. „Ich freue mich riesig, dass es geklappt hat.“ Der Berliner hatte den 45 km langen Kurs bei einsetzendem Regen in 54:06,16 Minuten absolviert. Schachmann musste sich nur dem belgischen Vorjahressieger Victor Campenaerts (53:38,78) und dem Spanier Jonathan Castroviejo (53:39,41) geschlagen geben.

Die glücklichen Damen auf dem Podest: Anna Van Der Breggen (v.l.), Ellen van Dijk und Trixi Worrack.



Lou Massenber und Tina Punzel strahlten überglücklich nach ihrem EM-Coup. Mit Gold hatte keiner gerechnet.

## DSC-Ass Punzel siegt mit Berliner Massenber im Brett-Mixed

# Nach 5 Jahren! Tina holt ihr zweites EM-Gold

**EDINBURGH** - Yes! Tina Punzel ist wieder Europameisterin! Fünf Jahre nach Gold im 3-m-Einzel (damals in Rostock) stand die 23-jährige Dresdnerin im schottischen Edinburgh erneut ganz oben auf dem Siegertreppchen einer EM.

Und das nicht allein. Mit ihr freute sich Lou Massenber (17/Berlin) - beide hatten gerade im Mixed-Wettbewerb vom 3-m-Brett triumphiert. Mit Bestpunktzahl (313,50) lagen sie am Ende vor den mitfavori-

tierten Briten (308,67), denen allerdings der verletzte Superstar Tom Daley fehlte. So starteten Grace Reid und Ross Haslam.

## Wasserspringen

Tina war auch so stolz: „Ich freue mich, dass wir die saustarken EM-Gastgeber auf ihrer Heimschanze geschlagen haben - und genieße für mich diesen Auftakt nach Maß.“ Lou, der zuvor schon EM-Silber im Team Event geholt hatte: „Das ist etwas ganz Besonderes.“ Nach zwei leichteren Auftakt-Sprüngen brillierte unser Duo bei den beiden Vorwärtssprüngen (erst zweieinhalb Sal-

tos gestreckt plus eine Schraube, dann dreieinhalb Salto gestreckt). Tina: „Doch danach wurde ich bissel nervös.“ Lou: „Ging mir noch schlimmer, ich fing sogar etwas an zu zittern.“ Doch ihren abschließenden Delfinsprung mit zweieinhalb Salto gestreckt brachten die Deutschen nervenstark zu Wasser. Tina, die in unserem Duo die Kommandos zum Abspringen gibt, strahlte hinterher: „Denn jetzt genieße ich, dass ich zweifache Europameisterin bin. Das fühlt sich richtig gut an.“ Vom 1-m- und 3-m-Brett sowie im Brett-Synchron kann sie dieses Gefühl in Edinburgh erneut erleben... pi



Perfekt synchron spülten Lou Massenber und Tina Punzel ihre Sprünge ab und wurden belohnt.

## Loch Lomond Beck landet Silber-Coup

**GLASGOW** - Für ausschweifenden Jubel hatte Leonie Beck nach ihrem Silber-Coup keine Kraft. Die 21 Jahre alte Freiwasserschwimmerin musste husten, nahm die Schwimmbrille ab und schnaufte erst einmal kräftig durch.

Beck schwamm im Loch Lomond eine Zeit von 56:17,8 Minuten und musste sich nur Olympiasiegerin Sharon van Rouwendaal (Niederlande) geschlagen ge-

ben, die im Fünf-Kilometer-Rennen bei der EM nach 56:01,0 Minuten anstieß. Bei den Männern

## Schwimmen

belegte Rob Muffels Rang vier. „Es war am Ende ziemlich hart, ganz schön anstrengend, aber zum Glück hat es gut funktioniert“, sagte Beck und gab die Devise vor: „Jetzt muss ich mich er-

holen. Erholen, erholen, erholen.“ Im Becken holte sich Florian Wellbrock seine zweite EM-Medaille. Drei Tage nach seinem Triumph über 1500 m Freistil sicherte sich der 20-Jährige im 800-m-Finale in deutscher Rekordzeit von 7:45,60 Minuten Bronze hinter dem Ukrainer Michailo Romantschuk und dem italienischen Olympiasieger Gregorio Paltrinieri.

**HEIMATKRIMIS AUS SACHSEN - MÖRDERISCH GUT!**

Thea Lehmann  
**Tatort Kuhstall**  
Softcover | 300 Seiten | 12,5 x 20 cm | € [D] 12,90

**SIGNIERSTUNDE:**  
„Tatort Kuhstall“  
24. August 2018 | 15-18 Uhr  
Thalia Buchhandlung | Kaufpark-Nickern | Dresden

25. August 2018 | 11 Uhr  
Buchhandlung Saatgut | Bad Schandau

**TATORT KUHSTALL**

**NEU**

Aus dieser Reihe ebenfalls erhältlich:

**Dunkeltage im Elbsandstein**  
kartoniert | 12,5 x 20 cm | 250 Seiten  
€ [D] 9,90

**TOD IM KIRNITZSCHTAL**

**Tod im Kirnitzschtal**  
kartoniert | 12,5 x 20 cm | 190 Seiten  
€ [D] 8,90

**Mordskunst im Elbtal**  
kartoniert | 12,5 x 20 cm | 280 Seiten  
€ [D] 10,90

Saxo-Phon GmbH, Oststra-Allee 20, 01067 Dresden

(0351) 48 64 18 27 | www.editionSZ.de  
In allen SZ-Shops, beim Döbelner Anzeiger und im Buchhandel.

\* edition Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

# Vertrag verlängert! Coach Däuber erhält Belohnung

DRESDEN - Die Monarchs haben noch vier Spiele bis zu den Play-offs. Weil es aber so gut läuft, bekam Coach Ulrich Däuber eine vorzeitige Belohnung.

„Für mindestens zwei weitere Jahre bauen wir auf Ulz und seine großartige Arbeit“, verriet Präsident Sören Glöckner. „Mit ihm haben wir einen echten Glücksgriff getan. Er dreht an den richtigen Schrauben, motiviert und verbessert mit seiner Arbeit nicht nur die Mannschaft, sondern den gesamten Verein.“

Der 47-Jährige freut sich sehr, weiter mit den Monarchs zu arbeiten:

„Ich fühle mich in Dresden und bei den Monarchs äußerst wohl. Das Umfeld und die Fans in Dresden sind einfach spitze. Nun längerfristig planen zu können und meine Vision mit der Mannschaft weiter verfolgen zu dürfen, ist großartig.“

Doch sein Blick geht auf die heiße Phase der laufenden Saison: „Am Sonntag wartet mit den Berlin Rebels der erste schwere Brocken nach der Sommerpause auf uns. Köln, Hildesheim und Braunschweig folgen. Jetzt gilt es Schwung für die Playoffs aufzunehmen.“ Däubers nächstes Ziel ist es, das Heimrecht zu sichern. Und der Traum vom Finale lebt natürlich...



Ulrich Däuber (M.) hat in den letzten Monaten an den richtigen Schrauben gedreht und bekommt als Dank seinen Vertrag verlängert.

Foto: Lutz Heinschel

# Bett stirbt bei Autounfall

NAIROBI - Nicholas Bett, der kenianische 400-Meter-Hürden-Weltmeister von 2015, ist bei einem Autounfall

## Leichtathletik

ums Leben gekommen. Der 28-Jährige habe die Kontrolle über seinen Wagen verloren, sagte der örtliche Polizeichef Patrick Wambani der Zeitung „Daily

Nation“. Das Auto kam von der Fahrbahn ab und landete in einem Graben. Bett sei an der Unfallstelle gestorben. „Mein tiefstes Beileid an seine Familie. Ruhe in Frieden“, twitterte der kenianische Sportminister Rashid Echesa.



Nicholas Bett

# DHfK-Kapitän fällt lange aus

LEIPZIG - Das Verletzungspech bei der SC DHfK Leipzig will nicht ablassen. Torhüter Jens Vortmann hat sich beim Test-

## Handball

spiel (29:23) gegen die japanische Nationalmannschaft das vordere Kreuzband gerissen. Der 31-Jährige fällt mehrere Monate aus. Der DHfK-Kapitän wird heu-

te von Mannschaftsarzt Prof. Dr. Pierre Hepp im Leipziger Universitätsklinikum operiert. „Bei einer Abwehraktion ist das rechte Knie von Jens nach innen weggeknickt und er hat sofort gespürt, dass etwas nicht stimmt“, so Prof. Hepp.



Jens Vortmann

# LIEBE24 Deutschlands neues Portal für erotische Abenteuer

**Kontakte**

**Pamela (19)**  
1,71 m - KG 32 - 75 B  
Hübsche, schlanke Gazelle, wild & heiß, ist immer Nass, möchte ihre Lust stillen!  
Empfang/Haus/Hotel/LKW/ab 10 Uhr  
0174 - 669 49 34  
Liebe24.de/pamela19

**Lotty (28)**  
1,65 m - KG 34 - 75 B  
GV, Franz., 69, EL, KB, ZK, NS aktiv  
Empfang/Haus/Hotel/ab 10 Uhr  
01520 - 56 19 879  
Liebe24.de/lotty

**Barbara**  
1,68 m - KG 54 - 100 F  
molliger Rubensengel, von A-Z alles möglich  
Empfang/Haus/Hotel/nach Vereinbarung  
0174 - 56 90 535  
Liebe24.de

**Pamela (21)**  
1,65 m - KG 36 - 75 C  
!!! Ganz neu in DD !!!  
GV, franz., 69, KB, spanisch  
Empfang/Haus/Hotel/ab 10 Uhr  
0173 - 375 39 16  
Liebe24.de/pamela21

**Lea (28)**  
1,69 m - 56 kg - 80 D  
deutsches Girl, extrem geil, mag vieles, GV/OV, echte Neigung tiefes AV, ZK, GB, EL, 69, NS, A/P, komme heilig  
Empfang/Haus/Hotel/ab 10 Uhr  
01522 - 647 77 38  
Liebe24.de

**Alex (40)**  
1,55 m - OW 75 F  
Lust auf ein heißes Abenteuer? Mein weiblicher Körper und ein zärtlicher Service erwarten Dich.  
Empfang/Haus/Hotel/ab 10 Uhr  
01520 - 488 44 81  
Liebe24.de

**TS-Lilly (27)**  
Top Service, vieles möglich, Grumbacher Str. 37 - bei Werner, drinnen bei Winter Klinging.  
Empfang/Haus/Hotel/ab 10 Uhr  
0151 - 755 45 763  
Liebe24.de

**Wahnsinnsfigur! Victoria (22)**  
OW 90 DD (echt) Wahnsinnsfigur, sucht Mann zum Vogeln, bin sehr lustvoll, komme sehr laut, sehr leicht erregbar.  
Empfang/Haus/Hotel/ab 10 Uhr  
0174 - 257 03 87  
Liebe24.de

**Hannah (26)**  
1,65 m - KG 36 - 75 D  
temperamentvolles dt. Mädel m. perf. geformtem Körper, heißen Kurven u. samtweicher Haut.  
Empfang/Haus/Hotel/ab 10 Uhr  
0173 - 716 05 43  
Liebe24.de

**Rosa**  
+ Nina + Lorena + Natali in SENFTENBERG bei Winter Bahnhofstr. 23 (Hintereingang)  
www.winter-senftenberg.de  
täglich von 10 bis 24 Uhr ☎ 0 35 73-79 77 54

**Victoria (22)**, OW 90 DD (echt), Wahnsinnsfigur, bin sehr lustvoll, komme sehr laut, sehr leicht erregbar. ☎ 0174-2570387 bis 3 Uhr, a. H+H

**Pamela (21)**, süße Schnecke, 1,65 m, KG 36, OW 75 C, ganz neu in DD, GV, franz., 69, KB, span. ☎ 0173-3753916

**Lust auf heißes Abenteuer? ALEX (40)**, OW 75F, Mein weiblicher Körper und ein zärtl. Service erwarten Dich. ☎ 01520-4884481

**Schleckermäulchen Marlen, 43** \*\*\* „Französisch ist ihr Hobby!“ AV, FF, SQ, Bi-Spiele, auch als Paar! OW 85D. Di., Do. u. Fr. ☎ 0173-6648625

**Bock zu Poppen?? Lena (30)** 162 cm, KG 42, OW 90D Natur, extrem willig & leicht erregbar, GV, franz., 69, span., EL, FS, Fußerotik. ☎ 0174-6631921

**++ NEUE SEXBOMBE ++ Pamela (19)** KG 32, OW 75B, hübsche, schl. Gazelle, wild & heiß, immer nass, mö. ihre Lust stillen! ☎ 0174-6694934, ab 10h

**TOP SERVICE! - Deutsche Lea (28)**, extrem geil, mag wirklich alles, GV/OV, echte Neigung tiefes AV, ZK, GB, EL, 69, NS, A/P. ☎ 01522-647738

**Maria, 18 J.** Hübsches Schmusemädchen. Ich biete einen Service der Extraklasse von A-Z, wo kein Wunsch offen bleibt. ☎ 0152-54923862

**Ganz neu - Angelina (27)**, Super sexy Blondine, Riesige OW, Traumkörper, aber sehr erregend und probierfreudig, aufgeschlossen und zärtlich, ZK, AV, MK, TF, LL

**Hotel/Haus/LKW/ab 10 Uhr**  
0152 - 549 23 862  
Liebe24.de/Maria

**HEISSE LATINA TS-Lilly (27)**  
Top Service, vieles möglich, Grumbacher Str. 37 - bei Werner, drinnen bei Winter Klinging.  
Empfang/Haus/Hotel/ab 10 Uhr  
0151 - 755 45 763  
Liebe24.de

**Julia (18j.)** ☎ 01520-5713835

**Erotikmassagen**  
Sinnliche Berührungen, Entspannung und Kraft tanken. ☎ 01525-9790326 0351-8895858 www.royal-dresden.de  
Lass Dir mal den Tag verschöneren und Dich mit einer Massage verwöhnen u.v.m. Mo - Fr., 10 - 19 Uhr, gern Senioren. ☎ 0172-8665042

**Telefonerotik**  
Julia (18j.) ☎ 01520-5713835

# Liebscher kämpft für Abkühlung



Tom Liebscher gibt auf dem Wasser Vollgas. Nicht selten muss er eine Stunde nach einem Rennen wieder ran. Deshalb wären Kältebecken eine gute Investition.

## Wer finanziert 6 000-€-Kältebecken?



Diese mobilen Becken sehen unspektakulär aus, sind aber enorm wichtig.

DUISBURG - Wer hätte es aktuell nicht gern, ein Kältebecken. Für Sportler ist es für die Regeneration enorm wichtig - bei Fußballern im Training Standard. Ausgerechnet die deutschen Medaillen-Lieferanten um Kanu-Olympiasieger Tom Liebscher haben dies nicht. Der Dresdner will das ändern.

„Bei den Spielen in Rio 2016 war's brütend heiß. Während wir damit klarkommen mussten, saßen Sportler anderer Nationen im kühlen Wasser“, so Liebscher. Um den Körper bei hohen Temperaturen nicht zu überlasten, wäre diese Regeneration für Tom und Co. extrem sinnvoll, um besser die Leistung im Rennen abzurufen.

Bisher hat der Verband das Geld für die gut 6000 Euro teuren mobilen Becken samt Kühlaggregat der Firma „iCoolSport“ nicht. Vergangenen Freitag feierte der Doppel-Weltmeister seinen 25. Geburtstag und was er sich nachträglich vom Verband wünscht, ist klar. „Während des Trainingslagers in Duisburg habe ich Zeit, will versuchen, dass wir für die WM zwei Becken anmieten und testen.“ Im Kampf um die Medaillen machen solche vermeintlichen Kleinigkeiten den Unterschied. elu

# „Feo“ brennt aufs Eisbären-Spiel

WEISSWASSER - Am Sonntag Fuchse bestreiten ab 16 Uhr daheim ihr erstes Testspiel. Die Frage ist, wie frisch ist das Team von Coach Corey Neilson gegen den DEL-Vizemeister Eisbären Berlin?

spannt“, meint Stürmer Feodor Boiarichinov. „Zurzeit trainieren wir dreimal am Tag, davon zwei Einheiten auf dem Eis, eine im Krafraum.“ Der neue Coach hätte klare Vorstellungen - Disziplin steht ganz oben auf seiner Agenda. „Gleichzeitig haben wir auf dem Eis viele Optionen, wie wir spielen wollen“, be-

richtet „Feo“. Der darauf brennt, wieder loslegen zu können. „Einen Monat vorm Trainingsauftakt kribbelt es, als es soweit war, war ich richtig heiß.“ Mit diesen Voraussetzungen kann das Eisbären-Spiel ja kommen.

Für das Traditions-Duell gibt es nur noch 400 Restkarten, wer also dabei sein will, muss sich beeilen. Ab 13 Uhr wird zudem die neue Mannschaft den Fans im Fuchsbau präsentiert. elu



Foto: Thomas Heide







**Lorena sucht Entspannung**

Eigentlich hatte sich Lorena auf einen freien Nachmittag mit ihrem Mann gefreut. Doch der ist Zahnarzt und musste mal wieder zu einem Notfall. So geht das jetzt schon seit Wochen: Er ist immer bereit, wenn's ums Bohren geht - nur bei seiner Liebsten nicht. Um sich darüber jedoch nicht permanent aufzuregen, hat Lorena mit dem Entspannungstraining angefangen. Und das Gute ist: Wenn die Arzt-Gattin ruft, ist wenigstens der Yoga-Lehrer immer bereit.



Foto: 123RF

9.8.2018

**Skurriles aus aller Welt**

**Das ist Deutschlands verrücktester Radweg**

Dieser „Tetris-Radweg“ in Berlin-Zehlendorf sorgt auf Twitter bereits für Gespött.



Foto: opia Nico Tagawa

**BERLIN** - Dieser Radweg im Berliner Stadtteil Zehlendorf ist für alle Fahrradfahrer eine echte Herausforderung! Wer ihn benutzen will, muss im Zickzack fahren. Die Markierungen an der Leo-Baeck-Strasse sind jeweils in Höhe der Bäume aufgemalt. „Das war so nicht geplant“, sagte die zuständige Bezirksstadträtin Maren Schellenberg am Mittwoch. Offenbar habe

es Kommunikationsprobleme mit der zuständigen Baufirma gegeben. „Eigentlich ist es ja ganz hübsch, aber es kann auf keinen Fall so bleiben.“ Auf Twitter wird bereits kräftig über die seltsame Fahrspur gespottet, so war schon vom „Tetris-Radweg“ die Rede. Die skurrilen Markierungen sollen nun ersetzt werden - durch eine gerade Linie.

**Der Flipper bringt sein siebtes Solo-Album heraus**

Olaf „der Flipper“ Malolepski (72) kann sich derzeit über Arbeit nicht beklagen.

Mit Tochter Pia Malo (36) besingt Olaf den Sommer.

**Olaf sagt „Tausendmal ja“**

Mit seinem Hit „Sommer in Deutschland“ hat Olaf Malolepski (72) eine Vorhersage getroffen, die mitten ins Schwarze trifft.

Gemeinsam mit seiner Tochter Pia Malo (36) beschreibt Olaf der Flipper im lockeren Reggae-Rhythmus die Vorzüge, Urlaub in Deutschland zu machen. Und die Textzeile „Deutschland surft auf einer Hitzewelle“, die haben wir ja als „Hiergebliebene“

wochenlang bei tropischen Temperaturen durchschwitzen müssen.

„Mir hat die Wärme nichts ausmachen können“, sagt Olaf. „Ich habe so eine Bepflanzung auf dem Dach, die die Temperatur im Haus zehn Grad niedriger macht.“ Und gesund lebt der 72-Jährige ja auch sonst: „Früh am Morgen spiele ich meist schon eine Stunde Tennis, das hält fit!“

Morgen veröffentlicht nun Olaf der Flipper sein siebtes Solo-Album,

„Tausendmal ja“. Und dieser Titel scheint die Wirklichkeit widerzuspiegeln, wenn man sich seine Termine anschaut. Seit dem 5. August ist der Künstler auf Rundfunk-Promotion-Tour. Und danach die Live-Autogrammstunden. Zum Beispiel am 11. August um 11.30 Uhr in Halle, um 14.30 Uhr in Meerane und um 16.30 Uhr in Chemnitz. Ein ganz schön volles Programm. Und am Abend können die Fern-

sehzuschauer Olaf den Flipper dann noch in der Musikshow „Die Schlager des Sommers“ im MDR Fernsehen erleben.

„Ja, ich kann mich über Arbeit wirklich nicht beklagen“, scherzt der gebürtige Magdeburger, der in seiner Geburtsstadt am 15. August ebenfalls eine Autogrammstunde durchführt. Wahnsinnsfolge für den Sänger und Entertainer „Olaf der Flipper“.

Stephan Malzdorf

CD-Tipp



Foto: PR

**Olaf der Flipper**

Nicht nur mit dem Titelsong „Tausendmal ja“ und dem Duett „Sommer in Deutschland“ (mit Tochter Pia Malo) zeigt Olaf der Flipper seine übersprudelnde Lebenslust, die er gerne an uns weitergibt. 18 romantische

Titel sind auf der CD „Tausendmal ja“ (Telamo), typischer Flippers-Sound trifft auf modernen Schlager. Wir vergeben fünf Exemplare des Albums an unsere Leser. Schreiben Sie bis zum 14. August eine Postkarte an die Morgenpost, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden. Kennwort: Olaf. Viel Glück!

Gewinner

Die Amigos sind erfolgreich wie nie. Ihr neues Album „110 Karat“ steht auf Platz eins der Deutschen Album Charts. Die Verlosungsexemplare haben gewonnen: Hannelore Löwe aus Riesa, Ute Boost aus Lommatzsch, Edith Tedrau aus Crimmitschau, Christine Köhler aus Freital und Eberhard Rudolf aus Radebeul. Wir gratulieren ganz herzlich!

**Katrin Wettin spielt Klassik ganz rockig**

**Geigen-Virtuosin auf dem Weg zum Erfolg**

Vor fast vier Monaten präsentierten sich Katrin Wettin & The Classic Sounds im Alten Schlachthof von Dresden. Es war eine Premiere. Was ist seit dem umjubelten Konzert „Von Bach bis AC/DC“ geschehen?

Die Geigen-Virtuosin sagt: „Nach diesem Konzert war ich sehr, sehr glücklich. Und auch das Feedback danach war toll. Den Leuten hat es wirklich gefallen.“ Kompliment für dieses gelungene „erste Mal“.

Solch ein Event mit Band, klassischem Ensemble und wahnsinnig viel Technik zu stemmen - das zollt einem

schon großen Respekt ab. „Klar, dass dabei kleine Pannen auch passieren“, sagt die Violinistin aus Dresden, die heute in Medingen bei Ottendorf-Okrilla lebt. „Aber alles in allem war unsere öffentliche Premiere künstlerisch vom Besten und auch sehr unterhaltsam.“

Anfragen von Veranstaltern ließen danach nicht lange auf sich warten. So präsentieren Katrin Wettin & The Classic Sounds am 1. September, 20 Uhr, in Bärsdorf bei Moritzburg das Programm „Von Bach bis AC/DC“ im Landgut Mösch. Und am 17. November, 20 Uhr, gibt das Ensemble ein Konzert in der Börse in Coswig.

Mit einer Einladung im Bereich Fernsehen bleibt Katrin Wettin jedoch noch sehr vage: „Es gibt ein Angebot, das wir sicherlich annehmen werden, aber darüber kann und darf ich noch nichts verraten.“ Es wäre zu wünschen, dass sich für die attraktive Katrin Wettin und ihr Ensemble bald auch diverse Fernsehsender interessieren.

Stephan Malzdorf



Bühne statt Orchestergraben: Geigerin Katrin Wettin.

Foto: Stephan Malzdorf



**MORGENPOST**

Richard Gere (68) und seine Frau Alejandra Silva (35) erwarten offenbar ihr erstes gemeinsames Kind.

Foto: imago

**Ehefrau Silva (35) soll schwanger sein**

# Waterfreunden für Richard Gere (68)

**E**rst im April trat Richard Gere (68) zum dritten Mal vor den Traualtar. „Ich bin der glücklichste Mann der Welt, wie könnte ich das nicht sein“, sagte der Schauspieler nach der Hochzeit. Nun könnte sein Glück mit einer süßen Nachricht gekrönt werden.

Nach Berichten der spanischen Tageszeitung „ABC“ soll seine Frau Alejandra Silva (35) schwanger sein. Ob das Baby in Silvas Heimat Spanien oder in den USA geboren wird, wo das Paar die meiste Zeit verbringt, soll noch nicht feststehen, heißt es in dem Bericht weiter. Eine offizielle Bestätigung zu den Baby-Gerüchten gibt es bisher aber nicht.

Sowohl Richard Gere als auch seine Ehefrau haben bereits je ein Kind aus einer vorherigen Beziehung. Der Schauspieler hat einen 18-jährigen Sohn aus seiner zweiten Ehe mit Carey Lowell (57), Alejandra Silva brachte den fünfjährigen Alberto mit in die Beziehung.

## Jennifer Garner in Seenot

LOS ANGELES - Ihren Kajak-Ausflug im Schweden-Urlaub werden Jennifer Garner (46) und ihre älteste Tochter Violet (12) wohl nicht so schnell vergessen. Die beiden verloren beim Paddeln völlig die Orientierung.

Als die Schauspielerin realisierte, dass sie die Peilung verloren hatte, rief sie verzweifelt beim Kajak-Verleih „Langholmen“ an. Mitarbeiter Mattias sei anschließend mit seinem Boot rausgefahren, berichtet der Verleih via Instagram. Zum Glück konnte der junge Mann den Hollywood-Star in nicht allzu weiter Entfernung finden und sicher zurückbringen.

Jennifer Garner (46) verlor in den Stockholmer Gewässern die Orientierung und musste gerettet werden.

Foto: imago



**Juliette Greco (37) hat einen Sohn zur Welt gebracht.**

*Geburt im Turbogang*

52 Zentimeter groß und 3 070 Gramm schwer war Felice bei der Geburt. ▼

Fotos: www.instagram.com/juliettegreco, privat/RTL




Judith Rakers (42) hatte sich im Oktober 2017 von ihrem Ehemann getrennt.

Der Fotograf Sebastian Fuchs (46) ist selbst ein echter Hingucker.

## Ist Judith Rakers frisch verliebt?

Judith Rakers (42) macht derzeit Urlaub in Schweden. Beim Joggen in Stockholm wurde die beliebte Nachrichtensprecherin nun mit einem Mann an ihrer Seite gesichtet.

Eine neue Liebe? Es scheint so! Nach Berichten von „Bunte“ haben die beiden immer wieder zusammen gelacht, sich umarmt, Händchen gehalten und verliebte Gesten ausgetauscht. Und wer ist der Glückliche? Angeblich handelt es sich um den renommierten Hamburger Fotografen Sebastian Fuchs (46). Offiziell bestätigt hat Judith Rakers ihre neue Liebe aber noch nicht.

## „AWZ“-Star Greco ist Mutter geworden

KÖLN - Zuwachs für den „AWZ“-Star: „Alles was zählt“-Schauspielerin Juliette Greco (37) ist wieder Mama geworden. Der kleine Felice erblickte am Dienstagmorgen das Licht der Welt.

Die Geburt selbst erfolgte im „Turbogang“, wie die Schauspielerin auf Instagram beschreibt. Kurz vor 8 Uhr sei sie im Krankenhaus gewesen, 8.50 Uhr war der Sohnemann schon da. „Heftig, dafür schnell und wundervoll“, so die frischgebackene Mutter. Für Juliette und Ehemann Salvatore (38) ist es das zweite Kind, Tochter Luana (5) wurde 2013 geboren. Sie darf sich nun über ein Brüderchen freuen.

Fotos: www.instagram.com/sebastian\_fuchs\_hamburg, dpa/Christian Charistius

# ABO WERBEN LOHNT SICH!

Die besten Prämien  
für Ihre Abowerbung!



© drubig-photo - fotolia.com



**Täglich mittendrin.**

**DRESDNER  
MOR  
GEN  
POST**



Die besten Prämien für Ihre Abowerbung!



**KAFFEEAUTOMAT „GAIA THERM“** von PHILIPS | mit Thermokanne, 1,2 l, 10–15 Tassen  
Art.-Nr. 2685



**GUSSEISEN-WOK-SET „LHASA“** von BEKA  
5-tlg., für alle Herdarten geeignet  
Art.-Nr. 5542



**HOCHDRUCKREINIGER** von KÄRCHER | K 2 Basic, max. 110 bar/ 1.400 Watt  
Art.-Nr. 10900



**DAMPFBÜGELEISEN „SENSIXX“** von BOSCH | max. 2.400 Watt  
Art.-Nr. 10900



**AKKUSAUGER „WET & DRY“** von PHILIPS | mit Ladestation  
Art.-Nr. 10568



**BLUETOOTH LAUTSPRECHER** von SOUNDMASTER | mit Freisprechfunktion, spritzwassergeschützt, Übertragungsweite ca. 10 m  
Art.-Nr. 47990

**PIZZATELLER „ARTESANO“** von VILLEROY & BOCH | 4-tlg., 32 cm  
Art.-Nr. 410190

**TROLLEY-REISETASCHE „ORLANDO“** von TRAVELITE  
ca. 73 l, 70 x 35 x 33 cm  
Art.-Nr. 52910



**PLATTENSPIELER PL 186** von SOUNDMASTER mit Radio  
Art.-Nr. 43904



**EDELSTAHL-SALZ- UND PFEFFERMÜHLE „CLASSICS“** von RUSSELL HOBBS | elektr., 2er-Set, mit Beleuchtung, Mahlgrad einstellbar, Batterien nicht enthalten  
Art.-Nr. 27242

**GELDPRÄMIE** 50,00 Euro aufs Konto  
Art.-Nr. MOP018:BAR50



**RACLETTE „PURE 8“** von PRINCESS | 8 Pfannen, mit Überhitzungsschutz  
Art.-Nr. 5688



**LAUBSAUGER „CLASSIC“** von EINHELL | 2.500 Watt  
Art.-Nr. 81620



**NEW BOBBY-CAR** von BIG | mit Flüsterrädern, ab 1 J., max. 50 kg  
Art.-Nr. 61475



**ALUGUSS-TOPFSET „RED SHADOW“** von MEINE KÜCHE | für alle Herdarten geeignet, spülmaschinenfest  
Art.-Nr. 22240



**HANDY 216** von NOKIA mit 2,4" Display, Mini SIM, Speicher: 16 MB (erweiterbar bis 32 GB), mit Kamera, Bluetooth, Dual SIM  
Art.-Nr. 45592



## IHRE VORTEILE ALS ABONNENT

- + von Montag bis Sonnabend bestens informiert!
- + Montag: großes Sportjournal
- + Donnerstag: Augusto-Magazin
- + Freitag: kostenlose Fernsehzeitung rtv
- + monatlich: kostenlose DVD/CD



**MINI-KEYBOARD** von CASIO SA-47, ca. 446 x 208 x 51 mm (BxTxH), 1 kg, 100 Klangfarben/50 Rhythmen/10 Übungsstücke  
Art.-Nr. 64179



**MULTIFUNKTIONSGERÄT „PIXMA 3-IN-1“** von CANON | Tintenstrahl Druck/Scannen/Kopieren  
Art.-Nr. 51616



**OVEREAR-KOPFHÖRER** von PANASONIC | RP-HF500M, mit Mikrofon & Controller  
Art.-Nr. 2058141



**CARRYBAG** von REISENTHEL Bei Bedarf flach zusammenzulegen, Volumen: ca. 22 l, max. 30 kg  
Art.-Nr. 56000



Jetzt bestellen: 0351 48642686

Weitere Prämien online unter [www.abo-mopo.de](http://www.abo-mopo.de)!

Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Dresdner Morgenpost, AboService, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

\* Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV \* MEDIENGRUPPE



NEUEN Leser werben  
und GUTSCHEIN sichern!

**JETZT BESTELLEN**  
**0351 48642686**



**50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE**

Art.-Nr. GS50:AMAZON



**50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN**

Art.-Nr. GS50:ROSSMANN



**50-€-GUTSCHEIN OBI**

(auch online einlösbar)

Art.-Nr. GS50:OBI



**50-€-GUTSCHEIN ARAL**

Art.-Nr. GS50:ARAL

Bitte Prämien-Gutschein und Bestell-Coupon ausschneiden und einsenden an:  
Dresdner Morgenpost, Aboservice, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden.

## Prämien-Gutschein

Ich habe einen neuen Abonnenten geworben. Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie<sup>1</sup>

Artikel-Nummer meiner Wunsch-Prämie

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für Rückfragen)

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

<sup>1</sup> Die Prämien erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Gilt nicht für Eigenbestellung und im gleichen Haushalt lebende Personen.

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609

## Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Dresdner Morgenpost  ab sofort/  
 ab dem \_\_\_\_\_ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils  
gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 19,90 €<sup>2</sup> – inklusive Zustellung und MwSt.

<sup>2</sup> Außerhalb des Direktionsbezirkes Dresden kostet das Abo der Dresdner Morgenpost inkl. zusätzlicher  
Portokosten monatlich 30,50 €.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich  
gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende  
möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Dresdner Morgenpost.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter  
folgender Telefonnummer an:

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

jährlich (Ersparnis 8 €)  halbjährlich (Ersparnis 4 €)  vierteljährlich (Ersparnis 2 €)  monatlich  
 Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt bei Kündigung der Bestellung automatisch.  
Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

**Widerrufsrecht:** Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform  
(z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist  
an: Dresdner Morgenpost, Aboservice, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die  
rechtzeitige Absendung. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf: [www.abo-sz.de/datenschutz](http://www.abo-sz.de/datenschutz)

**Einwilligungserklärung:** Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe  
GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre  
Marktforschungszwecke und/oder

per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere  
Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

X

Datum/Unterschrift für die Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

**Datenschutzhinweis:** Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des  
Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über  
ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen,  
Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke.

**Widerspruchsrecht:** Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke  
widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht  
per E-Mail an [abo@ddv-mediengruppe.de](mailto:abo@ddv-mediengruppe.de) oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG,  
Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.